Entwurf Stand 19.04.2021

Satzung über die Erhebung von Gebühren und Kostenerstattungen für die Niederschlagswasserbeseitigung der Gemeinde Südharz (Niederschlagswassergebührensatzung)

Auf Grundlage der §§ 5, 6, 8, 9, 11, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBI. LSA S. 288ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 2021 (GVBI. LSA S. 100) in Verbindung mit §§ 1, 2, 4 - 6, 8, 10 - 13 b, 15 und 16 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBI. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2020 (GVBI. LSA S. 712) und der §§ 78 bis 82 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16.März 2011 (GVBI. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 17. Februar 2017 (GVBI. LSA S. 33) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 27. 10. 2021 folgende Satzung beschlossen. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

§ 1 Allgemeines

(1) Die Gemeinde Südharz, nachstehend Gemeinde genannt, betreibt unter anderem Kanalisations-, Abwasser- und Reinigungsanlagen (öffentliche Abwasseranlagen) in ihren Ortsteilen Agnesdorf, Questenberg, Rottleberode, Schwenda und Stadt Stolberg (Harz) als eine einheitliche Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung nach Maßgabe ihrer Niederschlagswasserbeseitigungssatzung.

Die Gemeinde erhebt nach Maßgabe dieser Satzung:

- a) flächenabhängige Niederschlagswassergebühren (Benutzungsgebühren) als Gegenleistung für die Inanspruchnahme der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigungsanlage (NWBA),
- b) Kostenerstattungen zur Deckung des Aufwandes für die Herstellung, Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung, Veränderung, Sanierung oder Beseitigung eines Grundstücksanschlusses.
- (2) Für die Gebührenerhebung ist es ohne Belang, ob das Niederschlagswasser unmittelbar oder mittelbar in die öffentliche NWBA geleitet wird.

§ 2 Grundsatz

(1) Für die Inanspruchnahme der zentralen öffentlichen NWBA werden Niederschlagswassergebühren für die Grundstücke erhoben, die an dieser öffentlichen NWBA mittelbar oder unmittelbar angeschlossen sind und ihr Niederschlagswasser in diese entwässern.

Ermittlung und Berücksichtigung der zu veranlagenden Fläche

- (1) Die Gemeinde nutzt für die Datenermittlung die "Erklärung zur Abwasserentsorgung des Schmutz- und Niederschlagswassers". Der Gebührenpflichtige hat der Gemeinde diesen Erklärungsbogen binnen eines Monates für die Ermittlung der Gebührenbemessungsfläche vorzulegen. Er ist gemäß § 14 der Niederschlagswasserbeseitigungssatzung verpflichtet, der Gemeinde die für den Vollzug dieser Satzung erforderlichen Auskünfte über Bestand und Zustand seiner Grundstücksentwässerungsanlage zu erteilen.
- (2) Die Gemeinde ist berechtigt, die Gebührenbemessungsfläche zu schätzen, wenn die Abgabe der Erklärung versäumt wurde, die Angaben unvollständig oder widersprüchlich sind oder auf andere Weise nicht ermittelt werden können.
- (3) Bei der Niederschlagswasserbeseitigung ist grundsätzlich von den Grundstücksverhältnissen des Vorjahres auszugehen. Änderungen der Gebührenbemessungsfläche innerhalb des Erhebungszeitraumes werden nach Antragstellung berücksichtigt. Die Gemeinde behält sich hier eine örtliche Überprüfung vor. Für die Bearbeitung des Antrages können Kosten nach geltender Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Südharz erhoben werden.

§ 4 Gebührenmaßstab

- (1) Die Niederschlagswassergebühr wird nach der Größe der bebauten, befestigten und/oder teilbefestigten Fläche des Grundstückes (nachfolgend Gebührenbemessungsfläche genannt) bemessen, von der aus Niederschlagswasser in die öffentliche NWBA gelangt.

 Dies gilt hinsichtlich der Niederschlagswasserbeseitigung von Straßenflächen nur für diejenigen Straßenflächen, die unmittelbar in die öffentliche Abwasseranlage der Gemeinde entwässern und die vor Inkrafttreten des Straßengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt
- (2) Als in die NWBA gelangt gelten die Niederschlagsmengen, die von bebauten, befestigten und/oder teilbefestigten Flächen in die NWBA fließen.

(GVBI, LSA 1993 S. 334) bereits hergestellt waren oder erneuert wurden. Im Übrigen

(3) Gebührenmaßstab für Niederschlagswasser:

werden keine Abwassergebühren für Straßenflächen erhoben.

Die Berechnungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr ist 1 m² Gebührenbemessungsfläche.

- Die Gebührenbemessungsfläche ist in vollen Quadratmetern anzugeben.
- Die Gebührenbemessungsfläche ermittelt sich nach der anteilig bebauten und/oder befestigten Grundstücksfläche, von der aus das Niederschlagswasser in die NWBA gelangt.

Für die Ermittlung der Gebührenbemessungsfläche werden die in der Anlage 1 festgelegten Versiegelungsgrade der bebauten und/oder befestigten Flächen und die errichteten baulichen Anlagen zur Regenwasserspeicherung, Regenwassernutzung sowie Versickerungsanlagen berücksichtigt. Anlage 1 ist Satzungsbestandteil.

§ 5 Gebührensätze

- (1) Für die Einleitung von Niederschlagswasser in die öffentliche NWBA beträgt die Gebühr für das Jahr 2020 0,29 Euro pro Quadratmeter (€/m²) Gebührenbemessungsfläche pro Jahr.
- (2) Für Entscheidungen, Genehmigungen und Erlaubnisse über Anträge im Zusammenhang mit der Herstellung, Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung, Veränderung, Sanierung oder Beseitigung eines Grundstücksanschlusses für Niederschlagswasser können durch die Gemeinde Kosten nach geltender Verwaltungskostensatzung erhoben werden.

§ 6 Gebührenpflichtige

- (1) Gebührenpflichtig sind Eigentümer des zu entsorgenden Grundstückes sowie die sonst dinglich Nutzungsberechtigten der Grundstücke.
- (2) Daneben ist stets auch der tatsächliche Benutzer der NWBA gebührenpflichtig.
- (3) Gebührenpflichtig ist darüber hinaus der Träger der Straßenbaulast gemäß § 42 StrG LSA, wenn die unmittelbare Einleitung in einen Kanal der Gemeinde Südharz erfolgt. Landesstraßen sind von der Gebührenpflicht ausgeschlossen.
- (4) Bei Wechsel des Gebührenpflichtigen geht die Gebührenpflicht auf den neuen Pflichtigen über. Alle Änderungen der Eigentumsverhältnisse sind der Gemeinde schriftlich bekanntzugeben. Die Mitteilung über die Änderung der Eigentumsverhältnisse ist vom bisherigen Gebührenpflichtigen und vom neuen Gebührenpflichtigen innerhalb eines Monats zu veranlassen. Wenn der Bisher Verpflichtete die Mitteilung hierüber versäumt, so haftet er für die Gebühren, die auf den Zeitraum bis zum Eingang der Mitteilung bei der Gemeinde entfallen, neben dem neuen Verpflichteten. Für den Eigentümerwechsel sind innerhalb eines Monats geeignete amtliche Unterlagen sowie ein unterzeichneter Antrag auf Endbescheidung / Neuaufnahme bei der Gemeinde einzureichen.
- (5) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner. Wohnungseigentümer / Teileigentümer haften ebenfalls als Gesamtschuldner für die gesamte Wohnungseigentümergemeinschaft / Teileigentümergemeinschaft.
- (6) Die Abmeldung oder Neuanmeldung zur Gebührenpflicht erfolgt immer ab dem Monat, der dem Tag der Änderung der Eigentumsverhältnisse folgt.

(7) Erfolgt die Einleitung ohne konkreten Grundstücksbezug, so ist Gebührenpflichtiger auch derjenige, der die Einleitung vornimmt.

§ 7 Entstehung und Beendigung der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht entsteht, sobald das Grundstück an die öffentliche NWBA angeschlossen ist und/oder der öffentlichen NWBA Niederschlagswasser zugeführt wird.

Die Gebührenpflicht endet, sobald:

- a) der Grundstücksanschluss an einem Niederschlagswassersammelkanal baulich beseitigt ist (Rückbau) oder
- b) die Niederschlagswassereinleitung bei einem Mischwassersammelkanal nachweislich endet.
- c) von Grundstücksflächen nachweislich kein Niederschlagswasser mehr in die öffentliche NWBA geleitet wird und das Niederschlagswasser auf dem eigenen Grundstück versickert, verrieselt oder anderweitig entsorgt wird (Entfernung von Versiegelungen oder Teilversiegelungen)

Über die Beendigung der Einleitung hat der Grundstückseigentümer/Träger der Straßenbaulast einen geeigneten Nachweis zu führen und der Gemeinde vorzulegen. Die Gemeinde kann verlangen, dass bei berechtigtem Interesse die Nachweisführung wiederholt wird.

(2) Für Sanitäranlagen, Waschmaschinen o.Ä. genutztes Niederschlagswasser darf nicht in die öffentliche NWBA geleitet werden. Es ist Schmutzwasser und muss in den öffentlichen Schmutz- oder Mischwasserkanal eingeleitet werden. Die Einleitung dieses Schmutzwassers ist gebührenpflichtig gemäß geltender Schmutzwassergebührensatzung der Gemeinde Südharz und muss vorher bei der Gemeinde beantragt werden.

§ 8 Erhebungszeitraum

(1) Erhebungszeitraum für die Gebühren ist das Kalenderjahr. Bei Entstehung der Gebührenpflicht während eines Kalenderjahres beginnt die Gebührenpflicht immer ab dem Monat, der dem Tag der Anmeldung folgt.

§ 9 Veranlagung und Fälligkeit

- (1) Auf die nach Ablauf des Erhebungszeitraumes festgesetzte Gebühr kann die Gemeinde angemessene Vorauszahlungen erheben, deren Höhe und Fälligkeit durch Bescheid festgesetzt werden.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr wird durch Bescheid festgesetzt und ist einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (3) Entsteht die Gebührenpflicht erstmals im Laufe des Kalenderjahres oder ändert sich die Gebühr innerhalb eines Jahres, so ist von den Grundstücksverhältnissen bei Entstehen / Änderung der Gebührenpflicht bzw. der Änderung der Gebühr auszugehen. Die Gebühr wird dann zeitanteilig zum Gesamtjahr festgesetzt. Berechnet werden nur volle Monate.
- (4) Die Jahresgebührenschuld entsteht jeweils mit Ablauf des Erhebungszeitraumes. Endet das Benutzungsverhältnis vor Ablauf des Erhebungszeitraumes, entsteht die Gebührenschuld nur bis zum Ende des Benutzungsverhältnisses. Berechnet werden nur volle Monate.
- (5) Erfolgt ein Wechsel innerhalb des Erhebungszeitraumes, so ist der bisherige Gebührenpflichtige Schuldner der Gebühr, wobei der begonnene Monat ihm voll zugerechnet wird. Der neue Gebührenpflichtige ist Schuldner der Gebühr des Folgemonats.

§ 10 Auskunfts-, Anzeige- und Duldungspflicht

- (1) Die Gebührenpflichtigen haben der Gemeinde jede Auskunft zu erteilen, die für die Festsetzung und die Erhebung der Gebühren nach dieser Satzung erforderlich ist. Veränderungen, z.B. Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück, sind der Gemeinde sowohl vom Veräußerer als auch vom Erwerber innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen. Sind auf dem Grundstück Anlagen, Gebäude, versiegelte Flächen usw. vorhanden, oder wurden neu geschaffen, geändert oder beseitigt, die die Berechnung der Gebühren beeinflussen, so hat der Gebührenpflichtige dies unverzüglich der Gemeinde schriftlich anzuzeigen. Die Meldungen werden ab Eingang der Veränderungsmeldung zum nächsten vollen Monat berücksichtigt. Zur Feststellung der Veränderungen kann die Gemeinde verlangen, dass der Gebührenpflichtige eine aktuelle "Erklärung zur Abwasserentsorgung des Schmutz- und Niederschlagswassers" abgibt.
- (2) Den Beauftragten der Gemeinde ist zur Feststellung und Prüfung der örtlichen Voraussetzungen und Bemessungsgrundlagen für die Gebührenerhebung gemäß § 14 Abs. 2 der Niederschlagswasserbeseitigungssatzung ungehinderter Zutritt zu allen hierfür in Betracht kommenden Grundstücksteilen zu gewähren. Sie dürfen nach Maßgabe der Abgabenordnung das Grundstücke betreten.
- (3) Die Gebührenpflichtigen haben zu dulden, dass die Gemeinde, zur Feststellung der Niederschlagsmengen nach § 4 Abs. 2 die Verbrauchsdaten von Dritten mitteilen bzw. übermitteln lässt und zur Ermittlung der Berechnungsgrundlagen und Erstellung der Gebührenkalkulation Dritte beauftragt.

§ 11 Kostenerstattungen

- (1) Die Gemeinde rechnet die Aufwendungen für die Herstellung, Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung, Veränderung, Sanierung oder Beseitigung eines Grundstücksanschlusses auf Grundlage einer Kostenerstattung auf Basis der tatsächlich entstandenen Kosten ab. Sie werden durch Bescheid festgesetzt und sind einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig. Dies gilt auch für die Erhebung einer Vorausleistung.
- (2) Die Kostenerstattungspflicht entsteht mit Beendigung der Maßnahme. Eine Vorausleistung ist mit der endgültigen Kostenerstattungsschuld zu verrechnen.
- (3) Die Gemeinde ist berechtigt, auf die voraussichtliche Höhe der Kostenerstattung eine Vorausleistung in Höhe von 80 % zu erheben.
- (4) Abgabepflichtig ist hinsichtlich der Kostenerstattung grundsätzlich der Eigentümer entsprechend § 6 Abs. (6) und (8) des Kommunalabgabengesetzes Sachsen-Anhalt (KAG LSA). Ist das Eigentum mit einem Erbbaurecht belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte kostenerstattungspflichtig. Ist das Grundstück mit einem dinglichen Nutzungsrecht nach Artikel 233, § 4 des EG BGB belastet, so ist anstelle des Eigentümers der Inhaber dieses Rechts kostenerstattungspflichtig. Mehrere Kostenerstattungspflichtige haften als Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihres Miteigentumsanteils kostenerstattungspflichtig.
- (5) Werden Kosten durch unsachgerechte Benutzung durch den Grundstückseigentümer oder einen Dritten verursacht (unmittelbar zuordenbare Kosten wegen unsachgemäßer Behandlung der Anlage), hat der Grundstückseigentümer und / oder der Dritte die tatsächlich entstandenen Kosten zu erstatten.

§ 12 Datenverarbeitung

- (1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Abgabepflichten sowie zur Festsetzung und Erhebung dieser Abgaben ist die Verarbeitung der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten (Vor- und Zuname der Abgabepflichtigen und deren Anschriften; Grundstücksbezeichnung nebst Größe und Grundbuchbezeichnung; Verbrauchsdaten) durch die Gemeinde zulässig (Art. 4, 6 DS-GVO; §4 DSAGLSA).
- (2) Die Gemeinde darf soweit für die Aufgabenerfüllung notwendig personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Abs. (1) genannten Zwecke nutzen und sich die Daten von den entsprechenden Behörden (z.B. Kataster-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen, was auch im Wege automatischer Abrufverfahren erfolgen kann.

§ 13 Billigkeitsmaßnahmen

(1) Ansprüche aus dem Abgabeschuldverhältnis können im Sinne des § 13 a KAG LSA ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint. Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalls unbillig, können sie ganz oder teilweise erlassen werden. Die Entscheidung über Billigkeitsmaßnahmen steht unter dem Vorbehalt, nach Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, im Einzelfall zu sozialverträglichen Belastungen zu gelangen. Für die Verwirklichung, die Fälligkeit und das Erlöschen von Ansprüchen aus dem Abgabeschuldverhältnis gelten die §§ 218 bis 223, 224 Abs. (1) und (2), §§ 225, 226,227 Abs. (1), §§ 228 bis 232 der Abgabenordnung in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.

§ 14 Ordnungswidrigkeiten/Zwangsmaßnahmen

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 Abs. (1) des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) handelt, wer als Abgabepflichtiger oder bei Wahrnehmung der Angelegenheit eines Abgabepflichtigen eine der in § 15 Abs. (1) KAG LSA bezeichneten Taten leichtfertig begeht (leichtfertige Abgabenverkürzung). Hiernach handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig
- 1. entgegen § 3 Abs. (1) und § 4 Abs. (3) der Gemeinde nicht binnen eines Monats nach Aufforderung die "Erklärung zur Abwasserentsorgung des Schmutz- und Niederschlagswasser" vorlegt oder entgegen § 10 Abs. (1) die für die Festsetzung und Erhebung der Abgaben erforderlichen Auskünfte nicht erteilt, Änderungen, die die Berechnung der Gebühren beeinflussen, nicht sofort schriftlich anzeigt.
- entgegen § 10 Abs. (2) den Beauftragten der Gemeinde zur Prüfung der örtlichen Voraussetzungen nicht ungehindert Zutritt zu allen in Betracht kommenden Grundstücksteilen gewährt.
- 3. entgegen § 6 Abs. (4) und § 10 Abs. (1) Veränderungen der maßgeblichen Umstände oder Änderungen in den Eigentumsverhältnissen bzw. Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück der Gemeinde nicht innerhalb eines Monats schriftlich anzeigt.
- 4. entgegen § 7 Abs. (1) über die Beendigung der Einleitung keinen geeigneten Nachweis führt und diesen nicht der Gemeinde vorlegt.
- § 370 Abs. 4, §§ 371 und 376 der Abgabenordnung gelten entsprechend.
- (2) Ordnungswidrig nach § 16 Abs. (2) KAG LSA handelt auch, wer vorsätzlich oder leichtfertig Belege ausstellt, die in tatsächlicher Hinsicht unrichtig sind, oder den Vorschriften einer Abgabensatzung zur Sicherung der Abgabenerhebung, insbesondere zur Anmeldung und Anzeige von Tatsachen, zur Führung von Aufzeichnungen oder Nachweisen, zur

Kennzeichnung oder Vorlegung von Gegenständen oder zur Erhebung und Abführung von Abgaben, soweit die Satzung auf diese Bußgeldvorschrift verweist, zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabengefährdung).

- (3) Die Ordnungswidrigkeiten nach § 16 KAG LSA können mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden. Für das Bußgeldverfahren gelten außer den Vorschriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten § 378 Abs. (3), §§ 391, 393, 396, 397, 407 und 411 der Abgabenordnung in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.
- (4) Ordnungswidrig im Sinne des § 8 Abs. (6) KVG LSA in der derzeit gültigen Fassung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
- 1. entgegen § 7 Abs. (2) Satz 1 für Sanitäranlagen, Waschmaschinen o.Ä. genutztes Niederschlagswasser in die öffentliche NWBA einleitet.
- (5) Die Ordnungswidrigkeiten nach § 8 Abs. (6) KVG LSA können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.
- (6) Für den Fall, dass die Vorschriften dieser Satzung nicht befolgt werden oder gegen sie verstoßen wird, kann nach § 71 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit den §§ 53 bis 59 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) in der derzeit gültigen Fassung ein Zwangsgeld gemäß § 56 SOG LSA angedroht und festgesetzt werden. Dieses Zwangsmittel kann wiederholt werden, bis die festgestellten Mängel beseitigt sind.
- (7) Die Gemeinde Südharz kann ferner die Vornahme der vorgeschriebenen Handlung anstelle und auf Kosten des Verpflichteten durchführen oder durchführen lassen (Ersatzvornahme).
- (8) Das Zwangsgeld und die Kosten der Ersatzvornahme werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

§ 15 Salvatorische Klausel

Sollten Teile dieser Satzung unwirksam sein oder werden, so führt dies nicht zur Unwirksamkeit der Satzung insgesamt.

An Stelle der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige rechtswirksame Regelung, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung und der gesamten Satzung am nächsten kommt.

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäß Ankündigungsbeschluss des Gemeinderates der Gemeinde Südharz, beschlossen in seiner Sitzung am 18.12.2019, veröffentlicht im Amtsblatt der Gemeinde Südharz am 27.12.2019, rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Anlage 1

Ermittlung der Gebührenbemessungsfläche für Niederschlagswasser

Bei der Ermittlung der Gebührenbemessungsfläche für die an die öffentliche Einrichtung angeschlossenen, bebauten und/oder befestigten Flächen werden die im folgenden genannten Flächengruppen mit den verschiedenen Abflussfaktoren berücksichtig:

Fläche	engruppe	Faktor
: • :	Dachflächen (Dachgrundflächen)	1,0
	Beton- und Asphaltflächen	1,0
o x :	sonstige versiegelte Flächen insgesamt (wie Kunstrasenwaben, Split, Schotter, Pflasterbeläge, Schotterrasen, Rasen mit Drainagen u.ä.)	0,2

Bebaute und versiegelte Flächen, die ganzjährig nutzbare bauliche Anlagen zur Niederschlagswasserspeicherung (z.B. Zisternen) mit einem Fassungsvermögen ab 1 m³ mit Überlauf an die öffentliche NWBA speisen, wirken sich gebührenmindernd aus. Hier wird pro 1 m³ Fassungsvermögen die dort angeschlossene Gebührenbemessungsfläche pauschal um 10 m² reduziert. Die Reduzierung erfolgt jedoch höchstens bis zur Hälfte der an diese Anlage angeschlossenen Gebührenbemessungsfläche.

Im Falle der Nutzung als Regenwassernutzungsanlage nach DIN 1989-1 reduziert sich die Gebührenbemessungsfläche pauschal um 20 m² pro 1 m³ Fassungsvermögen bis maximal ihrer Gesamtfläche. Die verbrauchte Niederschlagswassermenge muss in diesem Fall durch einen separaten geeichten Zähler erfasst werden und ist als Gebühr gemäß § 2 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Entwässerung von Schmutzwasser sowie über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von so genannten "Bürgermeisterkanälen" zu entrichten.

Bebaute und versiegelte Flächen von denen Niederschlagswasser in eine Versickerungsanlage (z.B. Rigolenversickerung, Muldenversickerung, Sickerschacht) mit Überlauf an die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird, werden zu 50 % bei der Ermittlung der Gebührenbemessungsfläche herangezogen.

Südharz, dem <u>OS/11. 2021</u>

Ralf Rettig Bürgermeister

Die Ausfertigung dieser Satzung der Gemeinde Südharz erfolgte am

Ralf Rettig Bürgermeister Siegel

19:11,2021

Die Endkalkulation der Niederschlagswassergebühren der Firma Allevo Kommunalberatung GmbH vom 16.11.2020 ist Anlage dieser Satzung.





16.11.2020

Gemeinde Südharz

Gebührenkalkulation Niederschlagswasserbeseitigung für die Jahre 2020 – 2022 und Ergebnisermittlung für die Jahre 2017 - 2019



Inhalt

١.	Ausgangssituation/Beratungsauftrag
2.	Rechtsgrundlagen
3.	Vorgehensweise
4.	Kostenermittlung6
	4.1. Ergebnisermittlung der Jahre 2017 - 2019
	4.2. Kalkulation der zentralen Schmutzwasserentsorgung für den Zeitraum 2020 - 2022
	4.3. Entwässerungssystem und Straßenentwässerungsanteil
5.	Gebührenermittlung8
6.	Abschreibungen8
7.	Zuschüsse9
8.	Bemessungseinheiten9
9.	Kostendeckung
10	. Ermessensentscheidungen, Prognosen und Schätzungen



1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag

Die Gemeinde Südharz erteilte uns den Auftrag die Gebührenkalkulation der Niederschlagswasserbeseitigung für die Jahre 2020 - 2022 zu erstellen. Ebenso war die Ergebnisermittlung der Niederschlagswasserbeseitigung für die Jahre 2017 - 2019 beauftragt. Sowohl Ergebnisermittlung als auch Vorauskalkulation waren für eine einheitliche öffentliche Einrichtung in den Ortsteilen Agnesdorf, Questenberg, Rottleberode, Schwenda und die Stadt Stolberg (Harz) vorzunehmen.

Die Arbeiten wurden von uns im Verlauf der Monate Februar bis November 2020 nach mehreren telefonischen Abstimmungen mit den Verantwortlichen der Gemeinde durchgeführt. Wir nahmen Abstimmungen mit den Sachbearbeitern des Bauamtes, Frau Ertner und Herrn Gödicke sowie der Sachbearbeiterin für Finanzen Frau Gewalt vor.

Im November 2020 wurden wir darüber informiert, dass die Ortsteile Agnesdort und Questenberg ab 01.01.2021 nicht mehr der Gemeinde Südharz zugehörig sein werden.

In der vorliegenden Gebührenkalkulation wurden diese beiden Ortsteile für den Bemessungszeitraum 2020 bis 2022 auftragskonform auf Grundlage der Leistungsbeschreibung für eine einheitliche öffentliche Einrichtung sowohl kostenseitig als auch flächenmäßig bereits vollständig integriert. Aus diesem Grund darf ausschließlich die in dieser Berechnung kalkulierte Jahresgebühr 2020 erhoben/beschlossen werden, eine Durchschnittsgebühr 2020 bis 2022 ist nicht möglich, weil die der vorliegenden Kalkulation der Jahre 2021 und 2022 zugrundeliegenden Prämissen infolge der abgängigen Ortsteile Agnesdorf und Questenberg nicht mehr den tatsächlich zu erwartenden Prognosen (Kosten, Flächen) zum Zeitpunkt der Beschlussfassung dieser Kalkulation entsprechen.

Der ursprünglich vorgesehene Bemessungszeitraum 2020 bis 2022 darf nunmehr aus den vorstehend genannten Gründen nicht mehr umgesetzt werden. Das Jahr 2020 ist separat zu betrachten. Für die Jahre ab 2021 ist eine erneute Gebührenkalkulation, ohne die oben genannten Ortsteile, notwendig. Die in dieser Kalkulation enthaltenen Daten und Berechnungen für die Jahre 2021 und 2022 besitzen lediglich noch informativen Charakter. Sie geben ausschließlich darüber Aufschluss, wie sich die Niederschlagswassergebühren einer welterhin einheitlichen öffentlichen Einrichtung mit den Ortsteilen Agnesdorf und Questenberg entwickelt hätten.



Wir erhielten nachfolgende Unterlagen bzw. wurden folgende Abstimmungen vorgenommen:

- Haushaltsplan 2020 2022,
- Anlagenachweis des Jahres zum 31.12.2016, entsprechende Fortschreibung bis 31.12.2019,
- Übersicht der voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge im Zeitraum 2020 2022,
- Mitteilung zu periodenfremden Aufwendungen,
- Mitteilung zu Kosten f
 ür Rechtsstreitigkeiten in Abgabenangelegenheiten,
- Mitteilung zu den aktuellen und geplanten Beitragseinnahmen des Teilhaushaltes Stadt Stolberg und Rottleberode,
- Übersicht über die geplanten Investitionen und erwartete Zuschüsse (Fördermittel),
- tatsächliche sowie Planzahlen zu Bemessungseinheiten

Alle Angaben zum Jahr 2019 basieren auf dem voraussichtlichen Ist-Ergebnis zum 31.12.2019.

Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit allen Beteiligten möchten wir uns ausdrücklich noch einmal herzlich bedanken.

Reichenbach, 16. November 2020

Allevo Kommunalberatung

Anja Feistel

Wirtschaftsjuristin (LL.B.)

ain Frozel



2. Rechtsgrundlagen

Die vorliegende Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 1, 2, und 5 ff. des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBI. LSA S. 405), mehrfach geändert sowie § 9a aufgehoben durch § 1 des Gesetzes vom 27. September 2019 (GVBI. LSA S. 284).

Nach § 1 KAG-LSA sind die Gemeinden berechtigt, kommunale Abgaben zu erheben. Entsprechend § 2 KAG-LSA werden die Abgaben aufgrund der Satzung erhoben.

§ 5 KAG-LSA ermächtigt die Gemeinden, für die Nutzung ihrer Einrichtungen Benutzungsgebühren zu erheben. § 5 Abs. 3 KAG-LSA legt fest, dass die Gebühren nach Art und Umfang der Inanspruchnahme der Einrichtung zu bemessen sind. Dieser auch als Prinzip der Leistungsproportionalität bezeichnete Grundsatz verpflichtet die Gemeinde, die Gebühren-schuldner in Abhängigkeit von dem Umfang der Inanspruchnahme der Leistung zu belasten. Hierin kommt das für die Erhebung von Benutzungsgebühren geltende Äquivalenzprinzip zum Ausdruck, das eine angemessene Relation zwischen der Gebühr und der vom Aufgabenträger erbrachten Leistung verlangt.

Aus § 5 KAG-LSA ergibt sich, dass das Gebührenaufkommen die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten decken soll. Benutzungsgebühren sind so zu kalkulieren, dass sie die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten jedoch nicht überschreiten. Das Kostendeckungsprinzip gem. § 5 KAG-LSA stellt die Untergrenze für die Gebührenkalkulation dar. Es verlangt, Benutzungsgebühren so zu bemessen, dass ihr voraussichtliches Aufkommen im Kalkulationszeitraum die wahrscheinlichen Gesamtkosten der Einrichtung decken. Der betriebswirtschaftliche Kostenbegriff umfasst den gesamten in Geld bewerteten Verzehr an Gütern und Dienstleistungen, der innerhalb einer Rechnungsperiode im Zusammenhang mit der Erfüllung einer bestimmten betrieblichen Leistung angefallen ist.

Entsprechend der für das Land Sachsen-Anhalt vorgeschriebenen Regelung in § 5 Abs. 2a KAG-LSA haben wir in der Gebührenkalkulation auf der Kostenseite (neben den Aufwendungen für das Personal und die Sachmittel) auch Zinsen für Fremdkapital und angemessene Abschreibungen berücksichtigt.



3. Vorgehensweise

Die Gemeinde Südharz betreibt unter anderem Kanalisations-, Abwasser- und Reinigungsanlagen (öffentliche Abwasseranlagen) in ihren Ortsteilen Agnesdorf, Questenberg, Rottleberode, Schwenda und Stadt Stolberg (Harz) bis zum Jahr 2020 als eine einheitliche Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung.

Bei der Zuordnung der investiven Parameter (Abschreibung, Auflösung und Verzinsung) sind wir so vorgegangen, dass wir aus den Investitionskosten die anteiligen Straßenentwässerungskosten sowie die Kosten für die zentrale Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung der Grundstücke ermittelt haben.

Analog hierzu wurden die laufenden Kosten in den einzelnen Jahren des Ergebnisermittlungsbzw. Kalkulationszeitraumes betrachtet und den Positionen Straßenentwässerung, zentrale Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung der Grundstücke zugeordnet.

Bisherige bzw. geplante Beitragseinnahmen wurden entsprechend der Zuarbeit anteilig, nach Abzug des Schmutzwasseranteils, bei der Niederschlagswasserentsorgung berücksichtigt.

Entsprechend der vorstehend erläuterten Kostenaufteilungen wurden die kostendeckenden jährlichen Gebührensätze sowie der durchschnittliche Gebührensatz für den Zeitraum 2020 - 2022 für die zentrale Niederschlagswasserentsorgung ermittelt.

4. Kostenermittlung

4.1. Ergebnisermittlung der Jahre 2017 - 2019

Die laufenden Betriebskosten (Aufwand und Erträge) der Jahre 2017 - 2019 wurden uns von der Gemeinde mitgeteilt.

Die Investitionskosten zur Erfassung der kalkulatorischen Kosten für die Ergebnisermittlung wurde dem fortgeschriebenen Anlagenachweis zum 31.12.2016 für die Jahre 2017 - 2019 entnommen.

Gemäß Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichtes des Landes Sachsen-Anhalt vom 27.07.2006 (Az. 4 K 253/05) wurde eine kosten- und mengenmäßige Berechnung auf der Grundlage der Ist-Daten für den Ergebnisermittlungszeitraum 2017 bis 2019 vorgenommen. Die Multiplikation der vorauskalkulierten Gebührensätze mit den tatsächlichen Bemessungseinheiten der Jahre 2017 - 2019 wird mit den gebührenrelevanten Ist-Kosten verglichen. Hieraus errechnen sich Kostenunter- bzw. -überdeckung.



Ein Kostendeckungsausgleich ist nicht möglich. Die Niederschlagswassergebühr wird erstmals mit dem Jahr 2020 erhoben. Eine satzungsmäßige Grundlage für die Erhebung von Niederschlagswassergebühren für die Jahre bis 2019 gibt es nicht (Gebührensatzung). Für Zeiträume vor dem Jahr 2020 liegt eine politisch akzeptierte Kostenunterdeckung vor, die nicht ausgleichsfähig ist. Die Ergebnisermittlung 2017 bis 2019 dient somit lediglich informativen Zwecken.

4.2. Kalkulation der Niederschlagswasserentsorgung für den Zeitraum 2020 - 2022

Der Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen kalkulatorischen Kosten für den Zeitraum von 2020 – 2022, liegen bei den vorhandenen Anlagen die bisher tatsächlich entstandenen Kosten It. Anlagenachweis per 31.12.2016 unter Berücksichtigung der sachgerechten Fortschreibung bis zum 31.12.2019 zugrunde und berücksichtigen, gemäß den Zuarbeiten, die geplanten Investitionen der Gemeinde.

Die voraussichtlichen Betriebskosten wurden aufwands- und ertragsseitig auf Basis der Planangaben der Gemeinde veranschlagt.

4.3. Entwässerungssystem und Straßenentwässerungsanteil

Die Gemeinde entwässert die Stadt Stolberg sowie die Ortsteile Agnesdorf und Questenberg im Bereich der zentralen Abwasserentsorgung im Mischsystem. Die übrigen Ortsteile entwässern über Teilortskanäle und Niederschlagswasserkanäle.

Da nach § 9 Abs. 1 i. V. mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt und § 3 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 1 Abs. 4 des Bundesfernstraßengesetzes die Entwässerung der Straßen Aufgabe der jeweiligen Straßenbaulastträger ist, dürfen die investitionsabhängigen Kosten und auch die Unterhaltskosten für die Straßenentwässerung nicht in die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren eingerechnet werden. Deshalb bleibt der Aufwand, der auf den Anschluss von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenentwässerungsanteil) entfällt, außer Ansatz.

Diese Bestimmung ergibt sich auch aus § 128 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB), wo festgelegt ist, dass Herstellungskosten für die Straßenentwässerung im Rahmen des Erschließungs- bzw. Straßenbaubeitragsrechts umgelegt werden.

Entsprechend haben wir

- 22,50 % der Herstellungskosten f
 ür die Mischwasseranlagen (außer Kl
 äranlage),
- 5,00 % der gesamten Herstellungskosten der Mischwasserkläranlage,
- 26.20 % der Anschaffungs- und Herstellungskosten der Betriebs- und Geschäftsausstattung
- 50,00 % der Herstellungskosten für Niederschlagswasserkanäle



als Straßenentwässerungsanteil abgesetzt.

Zu beachten war dabei, dass die Grundstücksanschlusskosten für die Ermittlung der Straßenentwässerungskosten außer Ansatz bleiben müssen, weil im Bereich der Grundstücksanschlüsse keinerlei Straßenoberflächenwasser eingeleitet und transportiert wird. Deshalb haben wir von den Herstellungskosten der Mischwasserkanäle einen durchschnittlichen Anteil von 10 % abgesetzt und aus dem Restbetrag die Straßenentwässerung berechnet.

Bei den Betriebskosten haben wir die anteiligen jährlichen Straßenentwässerungskosten in Höhe der o. g. Prozentsätze der Straßenentwässerungsanteile der einzelnen Anlagen von den gesamten jährlichen laufenden Kosten subtrahiert. Die an das Land zu zahlende Abwasserabgabe blieb hierbei außer Betracht. Für diese Kostenposition wurde keine anteilige Straßenentwässerung subtrahiert, weil die Straßenentwässerung keine die Höhe der Abwasserabgabe beeinflussende Verschmutzung hervorruft.

5. Gebührenermittlung

Auf der Grundlage der gesetzlichen Ermächtigung im § 5 KAG-LSA wurde die Kalkulation über einen dreijährigen Zeitraum von 2020 bis 2022 erstellt.

In der vorliegenden Kalkulation wurden für jedes einzelne Jahr bzw. für den gesamten Kalkulationszeitraum die kostendeckende Niederschlagswassereinleitungsgebühr berechnet.

Zu den Kosten gehören die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Personalkosten, ferner Entgelte für in Anspruch genommenen Fremdleistungen, Abschreibungen von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten sowie Zinsen auf Fremdkapitalien.

Bei der Gebührenermittlung werden prinzipiell die ermittelten Kosten (Aufwand minus Erträge) durch die vorgesehenen geschätzten Benutzungseinheiten geteilt.

6. Abschreibungen

Die Gebührenkalkulation beinhaltet die Kosten der Abschreibung auf der Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Die Abschreibungen für die Nachkalkulation der Jahre 2017 bis 2019 wurden den, auf der Basis des Anlagennachweises zum 31.12.2016, fortgeschriebenen Anlagenachweisen 2017 bis 2019 entnommen.



Die Abschreibungen für die Kalkulation der Jahre 2020 bis 2022 wurden auf der Grundlage des fortgeschriebenen Anlagenachweises zum 31.12.2019 und gegebenenfalls geplanten Investitionen entsprechend der vom Aufgabenträger angewandten Abschreibungsmethode mit den abgestimmten Abschreibungssätzen ermittelt.

Eine Berücksichtigung der Ertragszuschüsse bei der Ermittlung der Abschreibungen ist gemäß der gesetzlichen Regelung im § 5 Abs. 2a KAG-LSA vorgenommen worden. Die Ertragszuschüsse wurden passiviert (Gegenstück zur Aktivierung) und jährlich ertragswirksam aufgelöst (Gegenstück zur Abschreibung). Somit reduzieren alle für die öffentlichen Einrichtungen der Abwasserentsorgung relevanten Zuschüsse die gebührenrelevanten Abschreibungen.

Es wurden für die Anschaffungs- und Herstellungskosten die Abschreibungen und für die Zuschüsse und Zuweisungen Dritter die Auflösungen dargestellt (Bruttomethode). Die prognostizierten Abschreibungen und Auflösungen wurden von uns auf Grundlage der Zuarbeiten ermittelt.

7. Zuschüsse

Die Zuschüsse wurden in der tatsächlichen Höhe der bisher bewilligten Mittel als Ertragszuschüsse anlagebezogen eingerechnet. Als Grundlage dienten die Zuarbeiten der Gemeinde.

Gegebenenfalls geplante Zuschüsse werden ebenfalls als Ertragszuschüsse berücksichtigt.

Gebiete, die zukünftig durch Dritte erschlossen werden sollen, gibt es nicht.

8. Bemessungseinheiten

Wir haben im Rahmen der vom OVG LSA vorgeschriebenen Ergebnisermittlungsmethode jeweils die tatsächlichen relevanten Kosten und die tatsächlichen Bemessungseinheiten (Flächen) der Jahre 2017 bis 2019 bei der Ergebnisermittlung der Niederschlagswasserbeseitigung gegenübergestellt.

Als Bemessungseinheit für die zukünftige Einleitungsgebühr liegen die vom Aufgabenträger prognostizierten Flächen zugrunde.

Kostendeckung

Nach § 5 Absatz 1 KAG-LSA dürfen Gebühren maximal kostendeckend erhoben werden. Bei der Gebührenbemessung dürfen die Kosten über einen mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, wobei dieser Zeitraum maximal drei Jahre betragen darf.



Die ermittelten Gebührensätze für die Jahre 2020 bis 2022 stellen Höchstgrenzen dar.

10. Ermessensentscheidungen, Prognosen und Schätzungen

Bei dieser Nach- und Vorauskalkulation handelt es sich um die rechtlich erforderliche Nachweisführung der Kostendeckung der Abwassergebühren der zentralen Niederschlagswasserentsorgung.

Die Kalkulation dient der Unterstützung der möglichen Ermessensentscheidungen zur Kostendeckung im Rahmen der Gebührentestlegung. Mangels genauer Kenntnisse über zukünftige Entwicklungen waren Prognosen oder Schätzungen wie folgt vorzunehmen:

- geschätzte Leistungseinheiten für die einzelnen zukünftigen Jahre
- voraussichtliche Investitionen, Beitragseinnahmen, erwartete Zuschüsse und Prognose des Zinsaufwandes für die einzelnen Jahre
- zu erwartende Betriebskosten.

Diese Prognosen beruhen auf den Einschätzungen des Aufgabenträgers.

Zahlenteil mit den einzelnen Berechnungen

Informativ - (Nach)Kalkulation des Niederschlagswasseranteils 2017 - 2019

Betrieblicher Aufwand 23.838 5. Kalkulatorische Abschreibungen 41.843 10. Betriebliche Erträge -526 - Erträge aus der Auflösung von Beiträgen -17.545 -4.604 Erträge aus der Auflösung von Beiträgen -4.604 -1. Relevante Kosten Niederschlagswasseranteil 43.006 10. Verzinsung des Anlagekapitals 0 10.	23.838 41.843 -526 -17.545	10.461	24.651	27.15	
41.843 -526 -17.545 -4.604 43.006	41.843	10.461		166.17	57 744
-526 -17.545 -4.604 43.006	-526	-	41.825	41 820	901.70
-17.545 -4.604 43.006	-17.545	-132	-624	-378	1134
-4.604 43.006		-4.386	-17.545	-17.545	-30 474
43.006	-4.604	-1.151	-4.714	-4.835	107.01-
	43.006	10.751	43.593	46.216	100 541
	0	0	0	0	
Gesamtkosten Niederschlagswasseranteil 43.006 10.	43.006	10.751	43.593	46.216	100 541
Gebührenrelevante Flächen 196.087 m² 49.022	196.087 m²	49.022 m²	196.087 m²	196.087 m²	441.196 m²
Altacensonlegeweessergebiln		6,2% 3/hnr	9,20 JAin	6,2% 3// nin	C.28. Min
Bisherige kostendeckende Gebühr 0,00 €		0,00 €/m²			
Multiplikation der bisherigen kosfendeckenden Gebühr mit den tatsächlichen Bemessungseinheiten		0,00 €/m²			
akzeplierle Kostenunferdeckung = nicht ausgleichstähig		-10,751	-43.593	-46.216	-100.561
Kostenanteil Niederschlagswasserentsorgung					100 541
Gebührenrelevante Flächen					441.196 m²
Altecensarilegy viersegebün ohne verterkiskistifigung Vanjaine			100 miles		0, 2/K 3//hoor

Vorauskalkulation der Niederschlagswassergebühr 2020 - 2022

	2020	2021	2022	2020 - 2022
	37 523	32.747	33.007	103.277
Betrieblicher Aufwand	41 784	41.784	41.784,	125.353
Kalkulatorische Abschreibungen	-106	901-	901-	-317.
Betriebliche Erträge	-17.545	-17.545	-17.545	-52.635
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-5.142	-5.335	-5.562	-16.039
Erträge aus der Auflösung von Beiträgen	56.515	51.546	51.579	228.314
Kosten Niederschlagswasserentsorgung	0	0	0	0
Verzinsung des Anlagekapitals	56.515	51.546	51.579	159.640
Gebührenfähige Kosten Niederschlagswasserbeseitigung	196.100 m²	196.100 m²	196.100 m²	588.300 m²
bebaute und befestigte Fläche	0.00 E/m²	2 24 E Ang	5, Sec. 5, 700	2 27 S 1800
Niederschlooswassergebühr 2020 *)	11.15 17.0			

flächenmäßig berücksichtigt. Aus diesem Grund darf ausschließlich die kalkulierte Jahresgebühr 2020 beschlossen/erhoben werden. Die für die Jahre 2021 und 2022 bzw. für den Zeitraum 2020 - 2022 ausgewiesenen Gebührensätze sind nicht beschlussreif. Es wird Die in dieser Kalkulation enthaltenen Daten und Berechnungen für die Jahre 2021 und 2022 besitzen lediglich noch informativen Charakter. Sie geben ausschließlich darüber Aufschluss, wie sich die Niederschlagswassergebühren einer weiterhin einheitlichen In der vorliegenden Gebührenkalkulation 2020-2022 sind diese Ortsteile bis 2022 gemäß ursprünglicher Auftragslage kosten- und eine neue Gebührenkalkulation, ohne die Ortsteile Agnesdorf und Questenberg, für die Jahre ab 2021 notwendig. *) ab 01.01.2021 sind die Ortsteile Agnesdorf und Questenberg nicht mehr der Gemeinde Südharz zugehörig. öffentlichen Einrichtung mit den Ortsteilen Agnesdorf und Questenberg entwickelt hätten. Anlage

Edalgspiline 2017 bis 2019 mil Vorschau bis 2022.

Koslen 2017

1	ź	Bezeichnung	kesten 2017	Agnesident	Questenberg	Kollieberode	Schwendg	offiliation stabilistics	Attibilione Steel Stations	P Stefegage to Associate	de * lêranîage	Kiðranlage	de Antelle qui	Kandle
Execution for definition to definite time 1.50					dieki		diekt	Allertend on a Strongericalism			Fow Antell	Ste Antell	NW Antell	STE Antoit
Exception of protein substance of control	Prsonalaulw 012000 022000 029000	endungen Dienstauwendungen für Arbeitnehmer Beitigae zu Versorgungskossen für Arbeitnehmer	1.366	342	342		342		ec.	1.237		-	2.445	
Note the control of	032000	hen Sozialversicherung aus Dienslaufwendu hen Sozialversicherung aus Dienslaufwendu	A Service of Parameter of					9.058		1.475	329	Ŗ.	404	332
Freedometric Brothstown Ribercharm 11 12 13 13 13 13 13 13	Aufwendungs 221000 221000 232000 241000	in für Sach- und Dienstlieistungen Unterh. der Grundstlücke und Gebäude Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Aufwendungen für Lessing Bewärschaftung von Grundstlücken und baufichen Anlagen	13.509				13.509			1,700	1734	8 % c	894	383 63
Sortification of the control of th	24110 24110 24150 24160	Variogen Transcorfelisorgung Klönschlamm Reinigung Ereinigung Freinigung						9 687 3941 27,724		46		242 38	34 1.332 873	1,090
Sevendere Aufwerdungen (b Beichtliget	241700 241800 251000 252000	Versicherung Sonstiges Heltung von fehrzeugen Eweb gefangwerliger Vermögensgegenstände Unhehmlinn der sontigen hawenlichen Vermökens	111	28	822		28					0 = 0 0 0	35.2 %	206 30 30 5 5
Society of Personal	261000 281000 281200 291000	Besondere Aufwendungen für Beschäfligle Aufwendungen für den Ewerb von Vornälen Chemikalien Aufwendungen für sonslige Diensfleistungen	&	22	22		2					7 8 0 5 5	21.2	
Secretary Secr	onstige order 411000 429000	miliche Aufwendungen Sonstige Personal, und Versoaungsaufwendungen Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme van Rechten und Diensten						181		146		- 2	40	
Umger aux Informen Leistungsbeziehungen 340 66 274 35 75 Umrüge Bauhof 203 kalt 23.341 43.50 18.811 3 73 Süglich Aufwendungen aus inferen Leistungsbeziehungen 16.349 472 472 472 10.349 474 4747 10.349 Abweisenbegrafe 400 mit zu berdehu.) 412 107 305 0 </td <td>431000 431020 441000 711000</td> <td>Geschöftsaufwendungen Sochvestöndigen. Gerichts- und öhnliche Kosten Steuen. Versicherungen. Schodenställe Abschreibungen auf immaterielle. Vermögensgegenstände und Sachanlagen</td> <td>\$</td> <td></td> <td>3</td> <td></td> <td>7</td> <td></td> <td></td> <td>520 6.083 3.087</td> <td></td> <td>37.</td> <td>1.673 1.673 849</td> <td></td>	431000 431020 441000 711000	Geschöftsaufwendungen Sochvestöndigen. Gerichts- und öhnliche Kosten Steuen. Versicherungen. Schodenställe Abschreibungen auf immaterielle. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	\$		3		7			520 6.083 3.087		37.	1.673 1.673 849	
Selvicibilitarium (bri 18.4) 15.375	volvendunge 900001	n aus Internen Leistungsbeziehungen Urnioge Bauhof zzgl. Autwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						340		274	E.	n	7.5	62
Delitebation (Des March 1 bendeate,)	311000	Beitebskosten (Mitchensumme för SEA) Abvossengabbe	15.398	107	308		13.981	159.943	103.499	56.444	4.947	4.947	10.349	8.467
Enishbikositon garomi		Selfebikosten (bel SEA nicht zu berückt.)	412	101	305	10	0	0	0	0	0	0	0	
2.27% 2.31 47.21%		Belifebskoston gesaml	15.810	800	1111		13,981	159,943	103.499	56.444	4.947	4.947	10 340	0 444
(4.20)	nieil RW		52.79%											0.40
	Anteil STE		47.21%								1786.6		10,347	

Holgspier	A STATE OF THE PROPERTY OF THE	Eritore	Agnesdor	Giaquaticop	Questenberg Rattleberade	Schwends	Motors	Total Control	ь	Management Ki	Kiðranlage konei-	Kanale	Kanāle
ž	Bezeichnung	\$101	Orași I	ditekt	direkt	direkt	apadhira Ababut ufb	Tuantonay				NW Antell	STE Ander
			residentiare	goordenbare	zvordenbare	suardenbare	residentate avoidentaire avoidentaire substantaire establishentaire.			2 69 5	5.00 x	77.50 -	22.50 %
Offentlich-re 4311090 4321000	Offentich-rechtliche Letstungsentgefle "). 421:000 Senutzungsgebühren u.ö. Enligelic Senutzungsgebühren u.ö. Enligelic												
Privatrechtil 4481000 4487000	Privative chilliche Leistungsenigelle. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 481000 Etioge aus Kostenerstaffungen vom Land (Ablösebeitrag für imeirunlerhaltung Ortsdurchfahrt) A487000 Etriòge aus Kostenerstaftungen von anvaten Unternehmen				Ē		2,000	390	0.00	0	0	1679	362
Sonsflge on 4531000 4531100	Sonstige ordentilishe Erfage (53) 000 Ertisae ans der Autibaum von Sonderbotten aus (revendenden *) (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten aus Zuwendungen vom (53) 100 Erfabge ous der Autibaum, von Sonderbotten von Sonderbotten von Sonderbotten von V									Ċ	C	o	
4532000	Erràgae aus der Aulibsuma von Sanderposien aus Beiträgen "). Andere sonsitae ordenliche Errägae.		0		120	0	2.000	390	1.611	5 1		443	
	Betriebserlöse												
4310000	Erstaltung Abwasserabgabe goyon für das Jahr 2017 Behtebreitöse	0			120		0 0000	0 0	0 119.1	0 14	0 61	443	
	Beiliebieildte gerom!	52.79%								100	ĺ	600	l
Granding Ave		47,21%							İ		10		l
Anteil Sil.		77											

17.276 2.054 2.050 2.179 2.537 2.2556 2.255	ž	Sessichnung	Fosten 2018	Agnesdon	vevienberg	Rottleberode	schwende	Station of the state of the sta	Artenions Ment Storis and for Mentalism		Kidraniage	Klöranlage	de Antelle du Fanôle	Kanâle
Chicago Chic						_	direkt	divined control			and the latest designation of the	S S S	NW ACTELL	SIE Antoil
Section Participation Pa	Personalaulw 5012000 5022000	- }	1.640	019	1017	- 017	410			12.862	8	001		877
Adoptivity of president continued by the continued by t	5029000 5032000	Belitigge zu Versorgungstassen für Abeihehmer Belitigge zu Versorgungstassen für sonstige Beschäffigle Belitigge zu Versorgungstassen für sonstige Beschäffiglie Belitigge zu gegefzlichen Sonschweischeums aus Dienkruhend-ningen für								1.474	18	82	408	
Per l'acceptance de condicione van description van description description description de condicione van description des	5039000	Abeilnehmer Beiläge zur gesetzlichen Sozialversicherung aus Dienstautwendungen für sonstigen Beschäftigte.						9.338	7.276	2.054	364	366	265	4
United and Carbonic Continue and Carbonic	Aufwendunge													
Exception Control	5211000							269			13	(3		
Triangle	5232000	Authendungen für Leaning Aufhen und baulichen Antonen Bewirtschaftung von Grundstlücken und baulichen Antonen						29.472	82	334	1.437	1,437	661	
Exercised Protection Prot	5241100	Warlungen												
Votes Vote	5241400	Indiabory Enisorgung Akars, nigram Reinigung						3.963		3.189	432	432	2.376	-
Vote-Cherron Vote	5241500	Knergie						19.087	0		954	954	110	
Fundamental participation 13 33 33 33 33 34 11 11	5241700	Versicherung			-			1,169		247	r =	e -	759	
Front-bandwarenter Vernogener (Line Political Residual	5251000	Nonstiges Fabrasides	91	-;	9	1	-							
University and set socialized bewerglichen Vermögents 14,3 78 11,3 11 11 12,3 Deminstration of a socialized bewerglichen Vermögents 1,4 7,5 7,5 7,5 Deminstration of the problem of the pr	5252000	Erworb geringwerfiger Vermögensgegenslände		3	3	8	P	. A.		0.61	c -			
Authoritation of electrolitique Authoritation of the feat-billique Authoritation of the incidence of the feat-billique and f	5255000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens						143		21.5	- 1			
Chemitoden (if sortige Deretleckingen berelickingen berelickingen from sortige Perelickingen (if sortige Deretleckingen (if ortige Deretleckingen (if the Independent of the Independent of the Independent (if the Independent of the Independent (if the Independent (5261000	Besondere Aufwendungen für Beschäfligte Aufwendungen für den Ewerb von Vorröfen						091.1	2	33	0 =		2	۲.
Control Personal Cont	5281200	Chemikafen Anbuendungen (III condige Dienetleithungen						1.479		061 1	4.	ž	327	
Sontige Percent and Versorgungsauhendungen Sontige Percent and Versorgungsauhendungen Sontige Percent and Versorgungsauhendungen Sontige Percent and Versorgungsauhendungen Sontige Percent and Sontige Sontige Percent and Sontige Percent and Sontige Percent and Sontige Sont	200	de la company de	-			-		1.070		861	10	0_	237	
Cescholitou/wendungen Socherstibidigen Cercholitou/wendungen Socherstibidigen Socherstipidigen Socherstipidigen Socherstipidigen Society Soc	orde	Ē						80	01	62			3	1155
State	5431000	Geschälfsaufwendungen	222	28	88	**	38	165		476	9	**	131	=
Umigage Bouncil Umigage Bo	5711000							5.973		3,214	39	39	984	0 1
Earlichiteoiten gerami 2,488 117,348 2,198 1,1308 1,13	Autwendungs													
Berliebskotlen (Zwitchenumme för 3EA) 2.014 503 503 503 100.305 117,346 62,537 5,848 5,848 17,368 Abwratserdogdber (box SEA micht in berdete.) 412 107 305 0 <t< td=""><td>10000</td><td>omniste acount omniste acount Leistungsbeziehungen</td><td></td><td>***</td><td></td><td></td><td></td><td>25.887</td><td>5.052</td><td>20.836</td><td>253</td><td>253</td><td>5.730</td><td>4.6</td></t<>	10000	omniste acount omniste acount Leistungsbeziehungen		***				25.887	5.052	20.836	253	253	5.730	4.6
Athrosserobable droven by days 2018		Belriebskoslen (Zwischensumme für SEA)	2,014	503	503	503	503	180,305		71.9 5.9	0 0 0 0	0703	100	
Betriebshoriten (bas SEA micht vs beadch) 412 107 2456 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	8311000	Abw assarabgabe davon für das Jahr 2018	412	101	305							2,000	17.308	14.1
Settlebikotlen gesami		Behlebikosten (bei SEA nichl zu beröcks.)	412	101	308	0	0	0	0	0	0	0	0	
1 0.2.761, 1 0.2.762,		Betilebskoslen gesam!	2.426	1119	800	503	503	180.305	117.368	42.937	6 848	070.5	100	
47.22%	Anteil RW		\$2,78%			-			-				906.71	14.16
	Antell STE		47.22%			-	NAME OF TAXABLE PARTY.			the day of the control of	5.868		17.308	

ž	Bezeichnung	2018	Agnetaori Greki rvordenbare	Agnesignit questioning entrendender direkt direkt voordenbare godiektan tuordenbare programmen entrendenbare direkt	dieki	Application and applicate the state of the s	of the transfer of the transfe	Amenusia Amen	And)	Kiči dniloge NW Anteil 5 80 %	STE Anteil	Ronale NW Antell	STE Anteil
Offenflich-rech 431 1000 432 1000	Offentisch-rechtliche Lektungsentgelte ") 33 1000 Verwaliumsgebühren 4321000 (Benutzungsbühren u.d. Enlaette								· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
Privatrechilich 4481000 4487000	Privatrechillche Leistungsenlgelle, Kostenerstattungen und Kostenumlagen 4481000 i Entage aus Kostenerstattungen vom Land (Abbissebeitrag für "Mehrunterhaltung Ortsdurchfahr!! A487000 i Entage aus Kostenerstaltungen von privaten Unternehmen	712			717			. 101	454	10.	01	335	: 65
Sonstige orde 4531000	Sontlige ardenlliche Erhäge 4531000 i Erhäge aus der Aulibsung von Sonderposten aus Euwendungen ")												
4531100	Ethibge aus der Aulibsung von Sonderposten aus Zuwendungen vom (Gemeinden *)							.0	c	0	0		c
4591000	Andere sonstiae ordenliche Ertidae	ar a		-	717	0	1,061	1. 207	854	01	101	235	192
	Seirlebzeilőse			100	- 6	•							
4310000	Estatung Abwasserabaabe davon fiz das Jahr 2018 Beritebreitisse	+++		. 0 0	0 0	0 0	0 1.041	0 0 0	954	0 01	0 01	235	0 0
	Belriebieridse geram!	52.78%.								01		31	
Anleil RW		47,22%	e e										
Antest STE		St. Company	1										

ź	Berolchmung	Kosten 2019	Agnesdorf	Questenberg	Rettebarode	Schwenda	Selling	Missister	Sell-fluisis-Sold designation	Ribraniage	Kibrologo	50	
				direk?		drek!	oly Olivi fed emolten resetto dente.			The second second	S.00 %		SIE Anteil
Personatauh 5012000 5022000 5029000	Personalaufwendungen 012000 Dienstautwendungen für Abeitnehmer Beitiga zu Versorgungskassen für Abeitnehmer 029000 Beitiga zu Versorgungskassen für sonstige Beschöfligte	1.636	409	409	409	408	66.864	133	18.887	2,399	2.399	5.194	4.250
5032000	Beitäge zu gesetzlichen Soziahersicherung aus Dienstautwendungen lür Arbeithehmer Beitäge zu gesetzlichen Soziahersicherung aus Dienstautwendungen für sonstige Beschöftigte						3 404	6.458		323	323		
Autwendung 5211000 5221000 5232000 5241000	Autwendungen für Sach- und Diensfleitungen 221000 Unterhaltung des sonstligen und Gebäude 222000 Unterhaltung des sonstligen unbeweglichen Vermögens 222000 Aufwendungen für Leasing 221000 Bewirtschaftung von Grundstücken und baufichen Anlagen 2211000 Merthungen	2,745				2.745	87.79	4,986	4.743	249	945	1,304	790.1
524110 5241400 5241500 5241600 5241700 5241800	Transport/Entsorgung Klänchlamm Reniguna Energae Wasser Wasser Sweicheung		Table of Bridge C				18.573 547 17.569 315 542	9.287 107 17.569 41	9.287 441 254 436	464 878 3	46 4 878 8 8 8 8	2,554	2.090
\$251000 \$252000 \$255000 \$281000 \$281000 \$281200	Hollong von Fahzeugen Ewerb geningwerflage Vernögensgegenstände Ewerb geningwerflage Vernögensgegenständige Unterhollung des sonstigen beweglichen Vernögens Besondere Aufwendungen für Beschöfligle Aufwendungen für den Ewerb von Vorröllen Chemistielen Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	68	8	2	8 2	2 8	45 100 100 100 1209 1209 544	20 36 170 170 248 104	36 146 703 352 1.021	0-00400	0-00402	10 22 40 40 97 97 97 97 97 97 97 97 97 97 97 97 97	18 18 188 188 230
Sonsilge ord 5411000 5429000	Sonsilge ordenillche Aufwendungen Sonsige Personal- und Versorgungsaufwendungen Sonsige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		40.10.10				6				-	3 2	g <u>e</u>
5431000 5431020 5441000 5711000	Geschältsaufwendungen Sachversländigen. Gerichls- und ühnliche Koslen Steuern. Versicherungen, Schadensfälle Abschreibungen auf immalerielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.904	.452	1.452			838 5.705 4.796	164	675 4.592 3.860	8 8 4	5.6	1.263	157 1.033 869
Autwendung 9900001	Aufwendungen aus Infernen Leistungsbeziehungen 1900001 zzgl. Aufwendungen aus infernen Leistungsbeziehungen						312 26.678	81208	25.17	260	3 240	5.905	58
5311000	Betriebskoslen (Zwitchensumme 16r st.A) Abwasserobgabe	7.503	1.915	1.915	666	3,209	160.518	94.937	65.581	4,747	4.747	18.035	14.756
	dovon (iz dos Johr 2019 Behiebskenien (bei SEA nich) zu benöcks.)	4	101	308	10	0	0	0	0	0	0	0	
	Betriebskoslen gesaml	7.916	2.023	2,220	464	3.209	140.518	160 90	100 27	1			
Antell RW		52,79%							100.00	2.742	4.747	18.035	14.756
Anteil STE	THE RESIDENCE OF THE PROPERTY	110.14		-	200					4 747	THE PERSON NAMED IN	18.034	

ž	Bezeichnung	2011	draw drakt drakt diekt	drekt	Greek	tredent in the calculation of th		NW ANTEIL	-	STE Anteil NW	NW Antell St	STE Antell
			rvordenbare	guerdembore	ruordenbare grandembare transferbare grandenbare (Marabake).	Againments		1.00.5		5.00 %	27 50 %	22.50 %
Offentilich-r 4311000 4321000	Offentilich-rechtliche Leistungsentgelle 1 Offentilich-rechtliche Leistungsentgelle 1 A221000 Benutzungspebühren u.d. Enlaelfe											
Privatrechili 4481000	Privatrechliche Letslungsentgelte, Kastenerslathungen und Kostenumlagen 1481000 i Erlage aus Kastenerslathungen vom Land (Ablösebeiltag 10r Mehrunterhaltung Offsdurchlahr!)	7117			717	10 pt = 11 Pt =			(-6.			
Sonstige on 4531000	Somtlige ordenfliche Erhäge 14531000 : Erhäge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen 1											
4531100	Ertage aus der Aufbsung van Sonderpasten aus Zuwendungen vom Genneinden ')											
4532000	Etràge aus der Aufbaung von Sonderbosien aus Beitfagen 1 Andere sonstige oxdentliche Erlöbae				211	0	0	0	0	- 0	o	
	Betriebserföse									-		
4310000	Estathing Abwasserabaabe davon fin das Jahr 2019				00		0 0	0	0	0	0	
	Beitlebieribie	111		0	111	0	0 10	0	0	0	0	
	· Belilebieilöse getami	\$2.79%	79%			NAME OF TAXABLE PARTY.		I	0		0	ı
Anteil RW		Die tr	316						l	0		
Antail SIS		7./E	W 17									

100, 20 200, 20 200, 20 200, 20 200, 20 200, 20 200,	ž	Nr. Bereichnung	Rosten 2020	Agnesdort	Gredienberg	Ratisberade	Schwends	Moltrati	Antelluni Geriff Heliam in	(Gelbannia	0	dayon entigien	de Antelle nu	
Public Section of Machine Process Public Section Process Public Section of Machine Process Public Section of Machine Process Public Section Process Public Section Process Public Section of Machine Process Public Section Process P						diese	direki	on on divided consider- constitution			hrw Antes	STE Antos	KW Antell	
Manufacture and the following control of the cont	rsonatauh	wendungen									2008	S.00 %		22.50 ₺
Notice Proceedings Procedings Proced	22000	Dienstautwendungen für Arbeitnehmer Belinge zu Versorgungskans für Arbeitnehmer Railveine zu Versorungskanse für Arbeitnehmer						002		16.800	3.340	3.340	4.620	3 780
Herape it seed characteristic seed-brenicheurg on Directious description seed-brenicheurg on Directious description seed-brenicheurg on Directious description without the seed-brenicheurg on Direction Seed-brenicheurg on Direction Seed-brenicheurgen (1,500 cm) 1,500	32000	Secretary of the state of the s						3 500		80	175	57.	22	
Figure 15 Set - and Detailed formages 15 Set - and Detailed	39000	Beitäge zur gesetzichen Sozialversicherung aus Dienstaulwendungen tür sonstige Beschäftigte												
United State of Condition Ameningment of Condition Memoringment of C	wendung	gen für Sach- und Diensfleistungen												
According the standard with the branch of the control of the con	000	Unferh, der Grundstücke und Gebäude						800			35	36		
Newthchaltenger or Conventibuling and Conventibuling (Newthchaltenger or Conventibul	2000	Unierhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Aufwendungen für Leasing	16.000	4.000	4.000	4.000	4.000			2.000	059	054	550	450
Principal Friedrich	0001	Bewirtschaftung von Grundsfücken und baulichen Anlagen	200	S	8	8 8	8 8			191	01	0,	44	
Finding Find	0111	Transport/Entsorgung Klärschlamm						30						
Violities Violities 100	1400	Reinigung						009		483	30	1.250	3.438	2.813
Sometification Sometif	1600	Wasser						21.000			1.050	1.050		
February conclusions of the property of the	1700	Versicherung				••••		009		322	2 8	2 2	89	
Executed generalization for the formation ground broaden by the contribution for the formation for the formation ground broaden by the contribution for the formation for the f	1000	Hallung von Fabzengen						300		241	1.5	13	3 3	
Description of the Secretified between the secretifi	2000	Erwerb geringwerliger Vermögensgegenstände	991	8 8	40	\$ 00	45	300		241	1.5	15	99	
Autwendungen für der Breich vor Vorden Aufwendungen für der Breich vor Vorden Aufwendungen für der Breich vor Vorden Autwendungen für der Breich vor Vorden Aufwendungen und Vorschandigen Gefahr und Denkten Aufwendungen und Vorschandigen Gefahr und Annehmendungen und Vorschandigen Gefahr und Sochendigen Aufwendungen und Kontigen Aufwendungen und Kontigen Aufwendungen und Kontigen Aufwendungen und Kontigen Bereich und Sochendigen Aufwendungen und Kontigen Aufwendungen und Kontigen Bereich und Sochendigen Aufwendungen und Kontigen Bereich aufwendungen Gereich Bereich aufwendungen Gereich Bereich Bereich aufwendungen Gereich Bereich Bereic	0000	Uniemailung des sonsigen beweglichen Vermögens Besondere Ankandingen für Beschäffliche						300		241	15	15	22	
Chemitoden Che	000	Aufwendungen für den Ewerb von Vorröllen	R	8	S	95	S	007		563	35	35	155	127
Sontigle Personal und Vancagungacul/wendungen Sontigle Personal und Vancag	000	Chemikalen Autwendungen für sonstlore Dienstleistungen						1.300		1.046	55	25	- 58	
Somitive Autwendungen Somi								000		724	45	45	199	-
Sontified Number and Dentified Name and Dentified Name and Dentified Name and Control of Processes (Section	slige ord	Sentiliche Aufwendungen												
Geschöftsunkwendungen Sachverständigen, Gefachts und ähnliche Kosten Sachverständigen auf immateriale Vermägensgegerstände und Sachanlagen Sachverständigen auf immateriale Vermägensgepratising kannatische und seiner Leistungsbeziehungen Sachverständigen auf immateriale Vermägensgepratising kannatische und Sachverständigen Sachverständigen auf immateriale Vermägensgepratising kannatische und Sachverständigen Sachverständigen auf immateriale Vermägensgepratising kannatische und Sachverständigen und Sachverständigen Sachverständigen auf immateriale Vermägensgepratising kannatische und Sachverständigen und Sachve	0006	Sonstige resonar and versargungsouwendungen Sonstige Autwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten						٤	۶	ě	,			
Sachverständigen, Gericht- und ähnliche Kosten Sachverständigen, Schaderställe Abschreibungen auf Immateriale Vermägenstände und Sachanlagen Tunigen Berliebbitatien (Zwicken) Sachverständigen, Gericht- und ähnliche Kosten Sachverständigen S	000	Geschäftsaufwendungen	8							8	n	0	22	
Steven Vericherungen, Schoderstölle Abchreichtungen Schoderstölle Abchreichtungen Schoderstölle Abchreichtungen Schoderstölle Abchreichtungen Schoderstölle	020	Sachversländigen. Gerichts- und ähnliche Kosten	2.904	8	000	1 452	200			563	35	35	155	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegensfände und Sachanlagen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegensfände und Sachanlagen Abschreibungen auf internen Leistungsbeziehungen 25,264	0001									4004	080	99	266	217
Unrigge Bauhal 25.680 5.706 21.474 1.334 1	000	bschreibungen auf immaterielle Vermögensgegensfände				-					2	200	701.1	•
Umlage Bauhof	wendung	gen aus Internen Leisfungsbeztehungen												
Section Sect	(000	Umlage Bauhof Izal, Aufwendungen aus inlernen Leistungsberiehungen												
Abvorsseedbegebe devon für des John 2020 Behlebskorlem gestorm! Behl		Balishelenian (Tude shannamen die ets)						26.680	5.206	21 474	1,334	1.334	5.905	4 832
davon (for das John 2020 Behirebitenten (Bei SEA micht av bandets.) See 150 See 0 0 0 0 0 0 0 0 0	000	Abwasserabgabe	20.634	4.026	4.435	5.687	3.007	170.380	104.339	14.041	8.519	8.519	17.611	14.409
Dehirobikoslen Gesomi Sea 150 150 170		davon für das Johr 2020		3	3									
Seiriebskeiten gesomi 5.02795 4.785 5.007 170,309 104,337 44,049 0.519 0.519		Dehlebskosten (bei SEA nichl zu berücks.)	800	150	350	0	0	0	0	0	10	0	0	
\$5,259 1 1319 1 2319		Befriebskesten gezom!	21.134	4.575	4.785	1000	100							
11.11	eil RW		\$2,79%					100.380	106.337	64.041	0.519	8.519	17.611	14.409
	oli STE	The second secon	47.215								\$1510		17,4311	

rfolgsplar Nr.	Bezeichnung	2020	Appeadon Guestenberg Hollstone				et hellet he	Anderstein Annels		Karaniage We Ameri	SIE Antell	KW Anteil	STE Antell
			direkt	direkt	dirext	dieki	Great dreat dreats approximate transferbore (Notachanita)			5 00 %	5.00 %	27 50 %	22.50%
Offenflich-rech 431 1000 432 1000	Offenflich-rechiliche Leistungsenigelle ") 431 1000 'Verwollungsgebühren u.ö. Enigelle ") 4321000 'Senutzungsgebühren u.ö. Enigelle ")	200	8	8,	8	S							
Privatrechiliche 4481000	Privatrechiliche Leistungsenigelle , Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448) 000 - Erröge aus Kostenerstattungen vom Land (Abbösebeitag fiz (Mehrunterhaltung Ortsdurchlahr))								***				
Sonsilge orden	Sanatige ordentilche Erfdge 1831000 Erfdge aus der Auflbsung von Sonderposten aus Zuwendungen "; 1831000												
4531100	, Etrügje aus der Aulibsung von Sonderposten aus Zuwendungen vom Gemeinden " Fritae aus der Aulibsung von Sonderposten aus Beiträgen "		31.9										
1591000	Andere sonstige ordentifiche Erträge			5	95	8	0	0.00	00.00	0.00	0.00	00'0	0.00
	Betriebserlöse	200					C		1				
4310000	Estatuna Abwasserabpabe dayon liy day Jahr 2020 Behlebserlöre		0.0	0 0				0	0 0	•	0	0	6
	Beirtebserièbe gesomi	300	3(90.	200				10		0	ı
Anteit RW		10											
Antonia ST		47,21%	2								0		
Anigh 31.													

Kosten 2021 Erfolgsplan

					Kottleberode	DDGGawass	Sellicar ed-Finese	Memorina Model Seigner	leafreileana Te Aemetic	Klaraniage	Klåraniane randit	de Anfelle qui	Confile
			direkt		diess Tuerdenbare	drek) ruordenbare	enfrancial, no Citatoria entre illoria			NW Anteil	SIE Anleil	NW Antell	STE Anteil
Personalaufwendungen 501200 Dienstautwendungen für Arbeitnehmer 502000 Beiträge zu Versorgungskarsen für Arbeitnehmer 5029000 Beiträge zu Versorgungskarsen für sonstige Beschöffliche	90						67.500 800.74	51.350	16.150	2.568	5.00 % 7.568 8	4441	3.634
S032000 Beitäge zur gesetzlichen Soziahersicherung aus Diemfaufwendungen für Arzeitnehmer S039000 Beitäge zur gesetzlichen Soziahversicherung aus Diemstaufwendungen für isonstige Beschöftigte.	nstautwendungen tür nstautwendungen tür						3,600	3,518	82	921	87.	8	6
Aufwendungen Ibr Sach- und Dienstleistungen 2211000 Uniert, der Grundstrück und Gebäude Unierth, der Grundstrück und Gebäude Unierhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens 222000 Aufwendungen für Leasing 2241000 Rewischefung von Grundstrücken und baufichen Anlagen word inn	vujožen	2000	000°4 00°5 0°5 0°5	4 000 80 80	00°, 8°, 8°,	8.00	300 500 500 500 500 500 500 500 500 500	500 11,000 39	2,000	550	25.08.2	550	450
							25.000	12,500	12.500	625 A	678 A	3.438	2.813
254160 Wasser 2541700 Versicheung 2551000 Hallung von Fahrzeugen 2551000 Erwerb gesingser Vermbensgegenstlande 2551000 Erwerb geningweligter Vermbensgegenstlande 2551000 Erwerb geninger Vermbensgegenstlande 2551000 Muhenfullung des sonstigen beweglichen Vermögens 2551000 Aufwendungen für den Erwerb von Vorröten 2591000 Aufwerdungen für den Erwerb von Vorröten 2591000 Aufwerdungen für sonstiger Dienstlesstungen		2000	S. 6 S	\$ 6 8	\$ 4 8	24 6 02			322 483 241 241 80 241 241 603 1,046	0.00.1 4 * 0.0 ° 1 ° 0.0 ° 1 ° 0.0 ° 1 ° 0.0 ° 0	080. 4 4 6 U U - E 7 8 E	89 133 66 66 22 22 23 111 131 288	22 24 25 24 27 23 23 23 23
Sontlige ordenliche Aufwendungen 5411000 Sontlige Personal- und Versoraungsaufwendungen 542000 Sontlige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechlen und Diensten	on Rechten und Diensten						8 8		. 0		• -	66	
5431000 Geschöltraufwendungen 5431020 Sochvestländigen, Gerichts- und ähnliche Kosten 5441000 Steuern, Versicherungen, Schodenställe 5711000 1	islände und Sachanlagen	000	82	500	530	500	- 8	- ~ 0	563 966 4.024	6 6 6	12 49	155 266 1.107	127 217 905
Autwendungen aus Infernen Leistungsbeziehungen 1900001 Umingge Bauhof 22gl. Autwendungen aus infernen Leistungsbeziehungen							26.860	5.241	21.619	362	262	5 945	4.864
Behlebsketlen (Zwitchensumme för SEA) S311000 Abwaresenfbanks		17.730	4.425	4.435	4.435	4.435	171.460	107.841	63.619	5.392	5.392	17.495	14.314
		200	150		0	0	0	0	6	0	0	c	
Beltiebskesten gesamt		18.230	4.578	4.765	4.435	4.435	171 440	100 001					
Anieji RW		52.79%						100.001	63.617	5.392	5.392	17.495	14.314
Anteil STE		47.21%								\$ 342	I	17.49.5	I

		ig week				strangeris tit some	Memoriner Ausch	Mendi	Klaraniage Kibranie NW Aniest SIE Ani	Kiðranlage STE Anteil	Fandle NW Antest	Kanôle Sf£ Anfeil
		Tuerdenbere	direk) Fuordenbare	dieki ruordenbare	diek) svordenbare	dysted entities systematics			16 00 S	88		1
aufwen						68.200	51.364	16.836	2.568	2.568	0.630	3.788
S032000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung aus Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer S039000 Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherung aus Dienstaufwendungen für sonstige Beschöftige						3.700	3,616	88	Ē	180	23	6
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 5211000 Unlen, der Grundstlöcke und Gebürde 5221000 Unlerhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermägens 5232000 Aufwendungen für Lessing 5241000 Bewirsbenfung von Grundstlöcken und baufechen Anlagen 5241000 Wartungen	200	4.000 50 50 50	4.000 50 50	88 88	4,000 50 80	500 13,000 200	300 11,000 85	2.000	25 22 2	25 550 2	550	450
524110 Transport/Enlsorgung Kärschlamm Satu 400 Rehigung						25.000		12.500	625	625	3.438	2.813
224 1200 Versicherung 224 1700 Versicherung 224 1800 Sensitiges 252 1800 Hallin von Fehrenung		3				21.000 400 600 300	21.	322 483	1,050	0.00	133	
	5 8	8 8 8	\$ 8 8	\$ 6 8	\$ 6 8	300 300 700 500 500 600 600	59 20 59 137 137 254	241 80 241 563 402 1.046	B - B / S G 9	u - u v v ū o	22 8 23 1 1 1 2 2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	23 23 23 23 24 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25
Sontige ordenillche Aufwerdungen 5411000 Sonstige Personal- und Versorgungsautwerdungen 5429000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechlen und Diensten						001	8	68	-		22	G 60
5431000 Geschältsaufwendungen 5431000 Sachveständigen, Gerichls- und ähnliche Koslen 5441000 Steuern, Versicherungen, Schadenställe 5711000 Abschreibungen auf immolterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	990	200	200	300	300	700 1.200 5.000	234	563 966 4024	1.2	7 2 4 4 9	266 1.107	21.7
Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen 9900001 Umlage Bauhol zgl. Aufwendungen aus internen Leistunatsbeziehungen						27,040	5.277	21.763	384	2,64	5.985	4.897
	17.730	4.425	4.435	4.435	4.035	172 540	800 801	10000				
S311000 Abwasserabgabe davon für das Jahr 2022	200	150	350				200	96.338	3.400	5.400	17.746	14.520
Behtebskosten (bel SEA nicht zu berücks.)	9009	150	350					0	0	0	0	
Betriebskesten gesom!	10.230	4.575	4.705	4.435	4.435	172.540	108 008	70.000	100			
Antoil RW	52.79%						200	96.332	3.400	5.400	17.746	14.520
Antel SIE	47 21%							Ī	5.400		17.746	

#Bee 7022

Anlage 2

Anlagennachweis Übersicht

				1100	2020	707	2022
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	681.28	881 28	86 187	00 (0)			
Summe Grund and Boden des Infrastrukturvermögens	20171	07'100	07'100	97,189	681.28	681,28	681.28
Summe Bouliche A ploase des lefrestrukturgensensensen	20,141,02	1.141,02	1.141,02	1.141,02	1.141,02	1,141.02	1 141 02
Cummo Tochnische A places	007.803,70	862.805.70	862.805,70	862.805,70	862.805,70	862.805.70	842 RDS 70
	7.194.99	2.794,99	2.794,99	2.794,99	2.794.99	2 794 99	2 704 90
Somme bennessyonical and a second a second and a second a	23.209.46	23.209.46	24.307,58	24.307.58	24.307.58	24 307 58	24.777
Summe Betnebs- und Geschäftsausstattung	5.020,07	5.020,07	8.130,39	8 130 39	B 130 30	00,700,70	24.307.38
Summe Kanäle Mischwasser	3.728.088.03	3 728 088 03	3 728 DAR D3	2 728 080 02	2 420 000 00	0.130.39	8.130,39
Summe Kanäle Niederschlagswasser	1.385.381,56	1.385.381,56	1.385.381.56	1.385.381,56	1.385.381,56	3.728.088,03	3.728.088,03
Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten	6.009.122,11	6.009.122,11	6.013.330,55	6.013.330.55	6.013.330,55	6.013.330,55	6.013.330,55
Abschreibungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2002
Summe Immaterielle Vermögensgegestände	0						2202
Summe Grand and Roden des Infrasteuthursernings	00,0	00.00	0,00	00'0	00.00	00'0	00.00
Simple And one of the second o	00'0	00'0	0000	00'0	00'0	00'0	000
Summe bauliche Anlagen des Infrastrukturvermogens	55.786,07	55.785.05	55.678,05	55.678,05	55.678,05	55.678,05	55 678 05
Summe lecrinische Aniagen	298.93	298,93	298,93	298,93	298,93	298.93	298 93
Summe Bernebsvorichtungen	1.694,83	1.694,83	1.694,83	1.804,64	1.804,64	1 804 64	1 804 44
Summe Betnebs- und Geschäftsausstattung	19'919	532,32	532,32	782,45	395,50	395.50	395 50
Summe Kanale Mischwasser	90.360.18	90.360.18	90.360,18	90.360,18	90.360,18	90.360.18	90,370
summe Kanale Niederschlagswasser	27.807.85	27.856.87	27.856,87	27.856,87	27.856,87	27.856,87	27.856.87
Summe Abschreibungen	176.624,53	176.528,18	176.421,18	176.781,12	176.394,17	176.39417	176 294 17
Restbuchwerte	2016	2017	2018	2019	2020	1202	2000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1.00	6	6	6	1	1
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1 141 02	1 141 02	1 141 02	20,171	00, 57	00':	00,1
Summe Bauliche Anlagen der Infrastrukturvermögens	70 270 27	20,141.1	20,141,02	1.141,02	1.141,02	1.141,02	1.141,02
Cummo Tochoirche A places	700000	7,000	254.047.57	503.419,52	447.741,47	392.063,42	336.385,37
Summe Retriebenchtungen	1.599,27	1.300.34	1.001,41	702.48	403,55	104,62	36,68
Cimmo Botiohs and Combidition	18.537,84	16.843,01	15.148,18	13.892,59	12.087,95	10.283,31	8.478.67
Summe Vergle Michaeles	2.276,14	1.743.82	1.211,50	1.984.21	1.588,71	1.193,21	17.797
Summer Action Mischard Massel	3.3/1.51/,39	3.281.157,21	3.190.797,03	3.100.436,85	3.010.076.67	2.919.716,49	2.829.356.31
somme nederacingswasser	1.275.710,70	1.247.853,83	1.219.996.96	1.192.140,09	1.164.283,22	1.136.426,35	1.108.569,48
Gebührenrelevante Restbuchwerte	C 341 344 03						

Anidgennachweis								
Straßenentwässerungsanteil								
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
AHK zum 31.12.			-			73 671	178.56	178.56
summe Immaterielle Vermögensgegenstände	Durchschnittl. Anteil	178,68	178.68	178.56	57.05	57.05	57,05	57,05
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5,00%	43 140.29	43.140.29	43.140,29	43.140,29	43.140,29	43.140,29	43.140,29
Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	5,00% %00.0 %00.0	139,75	139,75	139.75	139.75	139,75	1 215 38	1.215,38
Summe Technische Anlagen	5.00%	1.160,47	1.160,47	7 130 03	2 130 93	2.130,93	2.130,93	2.130.93
Summe betriebs- and Geschäftsausstattung	Durchschnittl, Anteil	1.316.61	838.819.81	838.819.81	838.819.81	838.819.81	838.819.81	838.819.81
Summe Kanäle Mischwasser	50,00%	692.690.78	692.690.78	692.690,78	692.690.78	692.690.78	077.070.70	0.5.0.7.0
SUMME ACTION STATES OF THE STA		1,577,503,43	1.577.503,43	1.578.372,54	1,578,372,54	1.578.372,54	1,578,372,54	1.578.372,54
Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Abschreibungen	The second secon	202	-			0	6	000
Summe Immaterielle Vermägensgegenstände	Durchschnittl, Anteil 5,00%	0.00	0.00	0.00	0.00 0.00 2.783.90	0,00 0,00 2.783,90	0,00	0,00
Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	5.00%	14,95	14,95	14.95	14,95	14,95	14,95	90,23
Summe lecrinische Amagen Summe Betriebsvomchfungen	5.00%	84,74	139,61	139.52	205.08	103,66	103,66	103,66
Summe Betriebs- und Geschöftsausstattung Summe Kondie Alschwasser	22.50% 50.00%	20.331,04	20.331.04	20.331.04	20.331.04	13.928.44	13.928.44	13.928,44
Summe Kandle Niedelschildgswassch		37 301 43	37,288,03	37,282,58	37,353.63	37.252.22	37.252.22	37.252.22
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Restbuchwerte					70.0	700	0.26	0.26
Summe Immaterielle Vermögensgegensfände	Durchschnittl, Anteil 5.00%	0,26 57,05	0,26 57.05	57.05	57,05	57,05	57,05	57.05
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermügens Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	5,00%	33.528.03	30.738.78	27.954,88	35.170,98	20.18	5.23	1,83
Summe Technische Anlagen	5,00%	926.89	842.15	757,41	520.05	416,39	312,73	209.08
Summe Bettlebsvortichtunger Summe Bettlebs- und Geschöftsausstattung	Durchschnittl. Anteil	596,96	738.260,37	717.929,33	697.598.29	677.267.25	656.936.21	554 284.74
Summe Kanäle Mischwasser	20.00%	637.855.35	623.926,92	609.998,48	596.070,05	362.141.01	2.000	
			OD TAC LOC .	1 257 045 01	1 320 146 43	1 282 894.22	1,245,642,00	1,208,401,55

Anlagennachweis

Schmutzwasserentsorgung

	29 1.02 776.52 2.51 20.88 2.20 1.864.04 2.667.50	299.76 1.026.92 776.525.13 2.515.49 20.888.51 2.208.83	299.76	299,76	299.76	299.76	
2016 2016 90.00% 0.00 90.00% 50.207.46 90.00% 50.207.46 90.00% 1.525,33 269.73 269.73 269.73	2.667.508,66	0.00	776.525.13 2.515.49 21.876.82 3.577.37 1.864.044.02	1.026,92 776,525,13 2.515,49 21,876,82 3,577,37 1.864.044,02	1.026.92 776.525.13 2.515.49 21.876.82 3.577.37 1.864.044.02	1.026,92 776,525,13 2.515,49 21.876,82 3.577.37 1.864.044,02	299.76 1.026.92 776.525.13 2.515.49 21.876.82 3.577.37 1.864.044.02
90.00% 0.00 90.00% 50.207.46 90.00% 269.04 90.00% 1.525.35 297.73 50.00% 45.180.9	2016	2.667.508.66	2.669.865,51	2.669.865,51	2.669.865,51	2.669.865.51	2.669.865,51
0.00%	0,00 0,00 50,207,46 269,04 1,525,35 297,73 45,180,09	0,00 0,00 50.206.55 269.04 1.525,35 23.22 45.180.09	0.00 0.00 50.110.25 269.04 1.525.35 234.22 45.180.09	0.00 0.00 50.110.25 269.04 1.624.18 344.28 45.180.09	0.00 0.00 50.110.25 269.04 1.624.18 174.02 45.180.09	0.00 0.00 50.110,25 269.04 1,624,18 174.02 45.180.09	0.00 0.00 50.110.25 269.04 1.624.18 174.02 45.180.09
Summe Abschreibungen der Schmulzwasserentsorgung Restbuchwerte 2016 20	97,479,67 2016	97.415,24	97,318,94	97,527,83	97,357,57	97,357,57	97.357,57
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Summe Betriebsvorrichtungen Summe Betriebsvorrichtungen Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung Summe Kanäle Mischwasser Summe Kanäle Miederschlagswasser Summe Kestbuchweite der Schmutzwasserentsorung		0,44 1,026,92 553,298,06 1,170,31 15,158,71 767,28 1,640,578,61 0,00	0,44 1,026,92 503,187,81 901,27 13,633,36 533,06 1,595,398,52 0,00	0.44 1.026.92 453.077.57 632.23 12.503.33 873.05 1.550.218.43 0.00	0.44 1.026,92 402,967,32 363,20 10.879,16 699,03 1.505.038,34 0.00	0.44 1.026,92 352.857,08 94,16 9.254,98 525,01 1.459.858,25 0.00	0.44 1.026,92 302.746,83 33.01 7.630,80 350,99 1.414.678,16 0.00

Anlagennachweis

Niederschiagswasserentsorgung

					0100	0202	2021	2022
		2016	2017	8107	2017	2070		
AHK zum 31.12.	Durchschnittl. Anteil	202.84	202,84	202,96	202,96	202.96	202,96 57.05	202,96
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.00%	57.05	43.140,29	43.140.29	43.140,29	43.140.29	43.140,29	43.140.29
Summe Bauliche Anlagen des Initasitation vermogens Summe Technische Anlagen	5,00%	1,160.47	139.75	1,215,38	1.215.38	1.215.38	1.215.38	1.215,38
Summe Betriebsvomichtungen	5,00% Durchschnittl, Anteil	1.494.63	1.494.63	2.422,08	2.422,08	2.422,08	1.025.224.21	1.025.224.21
Summe kandle Mischwasses	27.50% 50.00%	1,025,224,21 692,690,78	1.025.224.21 692.690.78	692.690,78	692.690,78	692.690.78	692.690,78	692.690.78
Summe Kanale Niederschlugswasser		1.764.110.01	1,764,110,01	1.765.092.49	1.765.092.49	1.765.092,49	1.765.092.49	1.765.092,49
Summe Anschaffungs- und Hesrfellungskosteri		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Abschreibungen	The second secon	000	000	0.00	00'0	00'0	0000	0.00
Summe Immatenelle Vermögensgegenstände	1000 u	000	00.0	00'0	00'0	00'0	00,00	0,00
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5,00%	2.789,30	2.789,25	2.783,90	2.783.90	2.783.90	14,95	14,95
Summe Bauliche Anlagen des Impariente Compagne	2,00%	14,95	14,75 84.74	84.74	90,23	90,23	90,23	90,23
Summe Betriebsvomichtungen	5,00%	201.47	158,49	158,58	233.10	117,82	117.82	24 849 05
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	27,50%	24.849.05	24.849,05	24.849,05	24.849.05	13.928,44	13.928,44	13.928.44
Summe Kanale Niederschlagswasser	20,00%	13.903.93	13.720,44				A1 788 39	41 784 39
		41,843,43	41,824,91	41.819,66	41.899,66	41.784.07	10,407.14	
Summe Abschreibungen			,	0.00	0100	2020	2021	2022
		2016	2017	2018	4107	2707		1
Kesiouciwerie Kesiouciwerie		0.30	0.30	0,30	0.30	0,30	0,30	0.30 57.05
Summe Immarenere Vernagensgegansternägens Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermägens	5.00%	33.528.03	30.738,78	27.954.88	25.170,98	22.387.07	19,603,17	16.819.27
Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	5,00%	96.62	65.02	50,07	35,12	20.18	514,17	423,93
Summe Betriebsvomchtungen	5.00%	926,89	519.19	360,91	591,11	473.28	355,46	237,64
Summe Bethebs- und Geschäftsausstattung Summe Kanäle Mischwasser	27,50%	927.167.28	902.318.23	877.469.18	852.620.13	827.771.08 582.141.61	802.922.03 568.213.18	554.284.74
Summe Kanäle Niederschlagswasser	30,00%				76 060 367 5	3 A32 AEA 08	1 391 670 59	1,349,897,75
		1,600,292,55	1,558,467,63	1,516,648,28	1,475,237,30	or the rect.		

Anlage 2

Anlagevermögen Ausgaben

894.36 681,28 3.728.088,03 1.385.381,56 681.28 24.307,58 24.307,58 8.130,39 8.130,39 3.728.088,03 1.385.381,56 1.141,02 1.141,02 862.805,70 2.794,99 2.794,99 6.013.330.55 2022 894,36 681,28 3.728.088,03 1.385.381,56 681,28 1.141,02 1.141,02 862.805,70 2.794,99 2.794,99 24.307,58 24.307,58 8.130,39 8.130,39 3.728.088,03 1.385.381,56 2021 1.141,02 1.141,02 894,36 681,28 3.728.088,03 1.385.381,56 681,28 24.307,58 8.130,39 3.728.088,03 1.385.381,56 862.805,70 2.794.99 2.794,99 24.307,58 8.130,39 6.013.330,55 2020 894,36 8.130,39 24.307,58 3.728.088,03 1.385.381,56 3.728.088,03 681,28 862.805.70 2.794,99 24.307,58 8.130,39 1.385.381,56 681.28 1.141.02 1,141,02 2.794.99 6.013.330.55 2019 894,36 681,28 862.805.70 1.385.381,56 1.385.381,56 681,28 24.307,58 3.728.088,03 1.141,02 2.794,99 2.794,99 24.307.58 8.130,39 8.130,39 3.728.088,03 1.141,02 6.013.330,55 2018 894.36 681,28 1.141.02 2.794,99 23.209,46 3.728.088,03 3.728.088,03 1.385.381,56 1.385.381,56 862.805,70 23.209,46 5.020,07 681,28 1.141,02 2.794.99 5.020,07 6.009.122.11 2017 894.36 681,28 23.209.46 3.728.088,03 1.385.381,56 681,28 862.805,70 23.209,46 3.728.088,03 1,385,381,56 1.141,02 1.141,02 2.794,99 5.020,07 5.020,07 2.794,99 2016 Summe Anschaffungs, und Herstellungskosten zum 31.12 Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Anschaffungs- und Herstellungskosten zum 31.12. Summe Immaterielle Vermögensgegenstände Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Aufbauten/ Hochbauten Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung **Betriebsvorrichtungen** Immaterielle Vermögensgegenstände Summe Kanäle Niederschlagswasser Betriebs- und Geschäftsausstattung Summe Betriebsvorrichtungen Summe Technische Anlagen Summe Kanäle Mischwasser Kanäle Niederschlagswasser **Betriebsvorrichtungen** Technische Anlagen Kanäle Mischwasser

Judänge und Abgänge

			0.00	0100	2020	2021	2022
	2016	2017	2018	2017	2224		
Zugånge und Abgange im Janii	00:0	00'0	00'0	00.00	00.00	00'0	00.00
Immaterielle Vermögensgegenstånde	000	00'00	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	00'00	0.00	00'0	00.00	0.00	0.00	00'0
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	00'0	00'0	00,00	00,00	00'0	00,00	0,00
Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Betriebsvorrichtungen	00'0	0.00	0.00	0.00	00.00	0,00	0.00
Autboulent nochboolen	00.0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
Summe Bauliche Anlagen des Infrasfrukturvermögens	0.00	0.00	00'0	00.00	00'0	00.00	00.00
Technische Anlagen	0.00	00'0	00'0	00,00	00.00	00.00	00'00
Summe Technische Anlagen	0.00	00'0	549,06	00.00	0.00	00.00	00.00
Betriebsvorrichtungen	00'0	00'0	549,06	00.00	00'0	00'0	00'0
Summe Betriebsvorrichtungen	00.00	00.00	1.555.16	00'0	0.00	0.00	0.00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	00'0	00'0	1.555,16	00.00	00'0	00'0	00'0
Summe Betriebs- und Geschaftsausstattung	00.00	00.00	00'0	00'0	0.00	00'0	00'0
Kandle Mischwasser	0.00	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0
Summe Kandle Mischwasser	00.00	00:00	0.00	0.00	00'0	00'0	00'0
Kandle Niedersanlagswasser	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	0,00
Summe Kondle Niederschidgswasser Summe Zugänge und Abgänge im Johr	00'0	00'0	2,104,22	00'0	00'0	00'0	00.00

Abschreibungen

Gemeinde Südharz

Abschreibungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Immaterielle Vermögensgegenstände	00'0	00.00	0.00	0.00	00'0	0,00	0.00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	00'0	00,00	00'0	000	0,00	00.00	000
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	00'0	00.00	0.00	00'0	00'0	00'0	0.00
Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	00'0	0.00
Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Betriebsvorrichtungen Aufbaufen/ Hochbauten	0.00	0.00 55.785.05	0.00	0,00	0.00	0.00	0.00 55.678,05
Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	55.786,07	55.785,05	55.678,05	55.678.05	55.678,05	55.678,05	55.678,05
Technische Anlagen	298,93	298,93	298,93	298,93	298.93	298.93	298.93
Summe Technische Anlagen	298,93	298,93	298,93	298,93	298,93	298,93	298,93
Betriebsvorrichtungen	1.694,83	1.694.83	1.694,83	1.804,64	1.804.64	1.804,64	1.804,64
Summe Betriebsvorrichtungen	1.694,83	1.694,83	1.694,83	1.804,64	1.804,64	1.804,64	1.804,64
Betriebs- und Geschäftsausstattung	676.67	532,32	532,32	782.45	395.50	395.50	395,50
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	19'919	532,32	532,32	782,45	395,50	395,50	395,50
Kanäle Mischwasser	90.360.18	90.360,18	90.360.18	90.360.18	90.360.18	90.360,18	90.360,18
Summe Kanäle Mischwasser	90.360,18	90.360.18	90.360,18	90.360,18	90.360,18	90.360,18	90.360,18
Kanäle Niederschlagswasser	27.807.85	27.856,87	27.856.87	27.856.87	27.856.87	27.856,87	27.856.87
Summe Kanäle Niederschlagswasser	27.807,85	27.856,87	27.856,87	27.856,87	27.856,87	27.856,87	27.856,87
Summe Abschreibungen	176.624,53	176.528,18	176.421,18	176.781,12	176.394,17	176.394,17	176.394,17

Restbuchwerte	7,100	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Restbuchwerte	00.0	1.00	1,00	1,00	1.00	1,00	1.00
Immatenelle Vermögensgegenstände	2 6	00.1	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Summe Immaterielle Vermögensgegensfände	1 141.02	1.141.02	1.141.02	1.141,02	1,141,02	1,141,02	1,141,02
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Summe Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.141,02	1.141,02	1.141,02	1.141,02	1.141.02	1,141,02	1.141,02
Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Befriebsvorrichtungen	7,00	7.00	7.00 559.090.57	7.00 503.412.52	7,00	7,00	7.00
Authouselly Hochiculary	670.560,67	614.775,62	559.097.57	503.419,52	447.741,47	392.063,42	336.385,37
Summe Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermagens	1.599,27	1.300,34	1.001.41	702.48	403.55	104,62	36.68
Technische Anlagen	1.599,27	1.300.34	1.001,41	702,48	403,55	104,62	36,68
Summe Technische Anlagen	18.537.84	16.843,01	15.148,18	13.892,59	12.087.95	10.283,31	8,478,67
Betriebsvorrichtungen	18.537.84	16.843,01	15,148,18	13.892,59	12.087,95	10.283,31	8,478,67
Summe Betriebsvorrichtungen	2.276.14	1.743,82	1.211,50	1.984.21	1.588,71	1.193,21	17,797
Betnebs- und Geschansdussiuming	2.276,14	1.743,82	1.211,50	1.984,21	1.588,71	1.193,21	17.797
Summe Bernebs- und Geschansdossionerig	3.371.517.39	3.281.157.21	3.190.797,03	3.100.436.85	3.010.076.67	2.919.716.49	2.829.356.31
Kanale Mischwasser	3.371.517,39	3.281.157,21	3.190.797.03	3.100.436,85	3.010.076,67	2.919.716.49	2.829.356,31
Summe Kanale Mischwasser	1.275.710.70	1.247.853.83	1,219,996,96	1.192.140,09	1.164.283.22	1,136,426,35	1,108,569,48
Kanale Niederschiagswasser	1,275,710,70	1.247.853,83	1.219.996,96	1.192.140,09	1.164.283.22	1.136.426,35	1.108.569.48
Summe Resibuchwerle	5,341,344,03	5,164,815,85	4,988,394,67	4.813.717,76	4,637,323,59	4,460,929,42	4 284,766,24

Seite 33

Anlage 2

Anlagevermögen Einnahmen

Kanäle Mischwasser	2010	/107	2010	2019	2020	2021	2022
	13.705.87	13.705.87	13.705.87	13.705,87	13.705.87	13.705,87	13.705,87
Summe Kanäle Mischwasser	13.705,87	13.705,87	13,705,87	13.705,87	13,705,87	13.705,87	13.705.87
Kanäle Niederschlagswasser	867.860.46	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860.46	867.860,46
Summe Kanäle Niederschlagswasser	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860,46	867.860,46
Summe Einnahmen	881,566,33	881,566,33	881,566,33	881,566,33	881,566,33	881.566.33	881,566,33
Auflösungen							
Auflösungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kanäle Mischwasser	430.55	430.55	430.55	430.55	430.55	430,55	430.55
Summe Kanäle Mischwasser	430,55	430,55	430,55	430,55	430,55	430,55	430,55
Kanäle Niederschlagswasser	17.114,34	17,114,34	17,114,34	17.114,34	17.114.34	17,114,34	17.114,34
Summe Kanäle Niederschlagswasser	17,114,34	17.114,34	17,114,34	17.114,34	17.114,34	17.114,34	17.114,34
Summe Auliosungen Auflösungsreste	17.544.89	17,544,89	17,544,89	17.544.89	17,544.89	17 544 89	17.544.89
Auliösungsreste	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kanäle Mischwasser	11.983,67	11.553,12	11.122,57	10.692.02	10.261.47	9.830,92	9.400,37
Summe Kanäle Mischwasser	11.983,67	11.553,12	11.122,57	10,692,02	10.261,47	9.830,92	9.400,37
Kanäle Niederschlagswasser	799.403,10	782.288.76	765.174.42	748.060,08	730.945.74	713.831.40	696.717,06
Summe Kanäle Niederschlagswasser	799.403,10	782,288,76	765.174,42	748.060,08	730.945,74	713.831,40	696.717,06
Summe Autlösungsreste	811.386,77	793.841.88	776.296.99	758.752,10	741.207,21	723.662.32	706.117.43

Ermittiyna der kalkulatorischen Zinsen

Aniage 3

Niederschlagswasserentsorgung

	RBW 31.12.2016 RBW 31.12.2017	RBW 31.12.2017	RBW 31.12.2018	RBW 31.12.2019	RBW 31.12.2020	RBW 31.12.2021	RBW 31.12.2022
							1 240 807 75
Restbuchwerte der Niederschlagswasserentsorgung Restbuchwerte der Niederschlagswasserentsorgung für geplante Anlagen	1.600.292,55	1.558.467,63	1.516.648,28	1.475.239,36	1.433.454,98	1.391.6/0,59	2
abzüglich RBW Zuschüsse Niederschlagswasserentsorgung	1.600.292,55	1.558.467,63	1.516.648,28	1,475,239,36	1,433,454,98	1.391.670,59	1.349.897,75
Restbuchwerre Niederschlugswasserenistensorgens Auflösungsreste bish. und gepl. Zuschüsse Niederschlagswasserentsorgung	811.386,77	793.841,88	776.296,99	758.752,10	741.207,21	723.662,32	706.117,43
Auflösungsreste Zuschüsse Strukturhilfe Miederschlagswasserentsorgung							
Auliösungsreste Beiträge Niederschlagswasserentsorgung							
Auflösungsreste kostenlose übernommener Erschließungsträger-Gebiete				SC OLA SCT	704.347.52	680.128.02	655.894,30
Verzinsbares Anlagekapital der Niederschlagswasserentsorgung		776.765,77	752.488,52	7.60.4 17,20			2022
Johr		2017 0.00%	2018 0.00%	2019 0.00%	2020 0.00		
kaik, Mischzünssalz Raikutotorische Zinsen der Niederschlagswasserentsorgung		0	0	0			

Straßenentwässerung - informativ -

Anlage 3

	RBW 31.12.2016	RBW 31.12.2017	RBW 31.12.2018	RBW 31.12.2018 RBW 31.12.2019	RBW 31.12.2020	RBW 31.12.2021	RBW 31.12.2022
Resibuchwerte der Straßenentwässerung Resibuchwerte der Niederschlagswasserentsorgung für geplante Anlagen abzüglich RBW Zuschüsse Niederschlagswasserentsorgung	1.431,635,93	1.394.347,90	1.357.065,01	1.320.146.43	1.282.894,22	1.245.642,00	1.208.401.33
Resibuchwerte Straßenenhwässerung	1.431.635,93	1.394.347,90	1.357.065,01	1.320.146,43	1.282.894.22	1.245.642,00	1.208.401.33
Auflösungsreste bisheriger und geplanter Zuschüsse Beteiligung der Straßenbaulastfräger	lastträger						
Auflösungsreste Zuschüsse Strukturhille Straßenenfwässerung							
Auflösungsreste Beiträge Straßenentwässerung				i : : : : : : : : : : : : : : : : : : :		* ***	1
Aullösungsreste kostenlose übernommener Erschließungsfräger-Gebiete	:			1			
Verzinsbares Anlagekapital der Straßenentwässerung		1.412.991,91	1.375.706,46	1.338.605,72	1.301.520,32	1.264.268,11	1.227.021,67
Jahr kalk. Mischzinssatz	:	2017	2018	2019	2020	1	
kalkulalorische Zinsen der Straßenentwässerung		0	0	0			

messi in a seinheiten und Kalkulationsgrundlagen

	chen
NOINOIGH SON	nd befestigte Flä
nellen und	bebaute u
Bemessungseinneller	Angeschlossene

							0000
Angeschlossene	Angeschlossene, bebaute und befestigte Flächen	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Agnesdorf	Grundstücke Straßen	3.073 m² 7.148 m²	3.073 m² 7.148 m²	3.073 m² 7.148 m²	3.100 m ² 7.100 m ²	3.100 m² 7.100 m²	3.100 m² 7.100 m²
Questenberg	Grundstücke Straßen	7.898 m² 8.757 m²	7.898 m² 8.757 m²	7.898 m² 8.757 m²	7.900 m² 8.800 m²	7.900 m² 8.800 m² 0 m²	7.900 m² 8.800 m² 0 m²
Rottleberode	Grundstücke Straßen	52.824 m² 48.899 m²	52.824 m² 48.899 m²	52.824 m² 48.899 m²	52.800 m² 48.900 m²	52.800 m² 48.900 m²	52.800 m² 48.900 m²
Schwenda	Grundstücke Straßen	50.961 m² 22.110 m²	50.961 m² 22.110 m²	50.961 m² 22.110 m²	51.000 m² 22.100 m²	51.000 m² 22.100 m² 0 m²	51.000 m² 22.100 m² 0 m²
Stolberg	Grundstücke Straßen	81.331 m² 27.250 m²	81.331 m² 27.250 m²	81.331 m² 27.250 m²	81.300 m² 27.300 m²	81,300 m² 27,300 m²	81.300 m² 27.300 m²
Summe	Grundslücke	196.087 m² 114.165 m²	196.087 m² 114.165 m²	196 087 m² 114.165 m²	196.100 m² 114.200 m²	196.100 m² 114.200 m²	196.100 m² 114.200 m²
Gesamte angeso	Gesamte angeschlossene, bebaute und befestigte Flächen	310.252 m²	310.252 m² 930.756 m³	310.252 m²	310.300 m²	310.300 m² 930.900 m³	310.300 m²

2022 0,00% 2021 0000 2020 0,00% 2019 2018 %00'0 0,00% 2017 Kalkulatanscher Mischzinssatz Kalkulatorischer Mischzinssatz Kalkulatorischer Mischzinssatz

0,00%

Anteilige kalkulatonschen Kosten von Schmutz- und Niederschlagswasser der Grundstücke der Straßenentwässserung

			Allevo Kommunalberatung
Anteil STE	5.00% 5.00% 5.00% 5.00%	22,50% 50,00%	
Anteil NW	5.00% 5.00% 5.00% 5.00%	27,50% 50,00%	
Anteil SW	90,00% 90,00% 90,00% 90,00%	50,00%	
	Durchschnitt Kläranlage Kläranlage Kläranlage Kläranlage	Durchschnitt	
i	Immaterielle Vermögensgegenstände Grund und Boden des Infrastrukturvermögens Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens Technischen Anlagen	Betriebsvortichtorigen Betriebs- und Geschäftsausstattung Kanäle Mischwasser Kanäle Niederschlagswasser	

Selle 37

Anlage 5

Beitragseinnahmen Niederschlagswasseranteil

Niederschlagswasserentsorgung Teilhaushalt Stadt Stolberg

Beitragseinnahmen Anteil Niederschlagswasser	wasser	2016	2017	2018	2019	2020	1202	2000
					-		707	7707
Beitragsbestand am 01.01.								
für Mischwasserkläranlage	5.26%	45.225.91	44 081 09	71 C18 CF	41 305 04	10,00,00		
für Mischwasserkanäle	35.48%	21 187 18	218 905 44	227 440 45	41.020.14	37.606,31	37.593,62	35.224,53
			01,00,1014	64,004.727	10,004.762	247.074,15	262.643,61	278.615,80
Zugang				1				
				,	,		,	
Beitragsbestand am 31.12.								
für Mischwasserkläranlage	5.26%	45.225.91	44 081 09	42 812 17	A1 225 0A	30,707, 21	0, 007 70	
für Mischwasserkanäle	35.48%	211 187 18	218 905 44	207 470 45	41.020,74	37.006,31	37.573,62	35.224,53
		01,01,12	210.703,40	27.7400,43	127.480,51	249.074,15	262.643,61	278.615,80
jährliche Auflösung							1	
für Mischwasserkläranlage	5,26%	754,05	734.96	713.80	689.02	460.35	08 767	201 20
für Mischwasserkanäle	35,48%	3.521,11	3.649,79	3.792.43	3.959.50	4 152 79	4 379 04	367,30
Auflösungsrest 31.12.							40.775.	4.043,34
für Mischwasserkläranlage	5,26%	27.942,76	26.500,48	25.023,83	23.466.10	21 829 29	20.003.18	10 000 01
für Mischwasserkanäle	35,48%	130.481,70	131.600,63	132.951.26	134.848,52	137.278.93	140.378.80	144 270 34

Niederschlagswasserentsorgung Teilhaushalt Ortsteil Rottleberode

329.23 329.20 329.29 32	Beitragseinnahmen Anteil Niederschlagswasser	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2000
Autilissung Kanäle Autilissung Autilissung Autilissung 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 Autilissung Autili							1707	7707
329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 329,23 10,596,29 10,596,29 10,587,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,37,83 9,408,40 9,408,	Zugang	3.218,24				,		
329,23 32							+	
329,23 32	jährliche Auflösung						+	
10.596.29 10.267.06 9 937.83 0 4.08.40 0 270.27 0 0 200.20	für Kanäle	329.23	329 23	370 73	300 000	20000		
10.596.29 10.267.06 9 937.83 0 408.40			05, 150	051,120	257,43	27,72	329,23	329,23
10.596.29 10.267.06 9.937.83 0.408.40 0.370.37	Auflösungsrest 31.12.				-	-		
	für Kanäle	10.596,29	10.267.06	9.937.83	9 408 40	0 270 27	71.0300	10000